



Begegnung mit
Joachim Wendler
EuroZOLL GmbH
Unternehmer des Monats



EuroZOLL
Zolldienstleistungen

ORPHIDEAL®
IMAGE

Podium der Starken Marken



Orhidea Briegel Herausgeberin und Expertin für ImageDesign präsentiert...

durch das
**objektiv
gesehen**

Auf Erfolgskurs mit den

Eurozoll Champions



Die EuroZOLL GmbH ist mit ihren Zolldienstleistungen das bekannteste, vertrauenswürdigste und erfolgreichste Unternehmen in der Metropolregion Nürnberg. Mit ihrer Professionalität, Kundenorientierung, Sicherheit, Fairness und Vertrauenswürdigkeit erfüllen die Mitarbeiter die Werte, die sich die EuroZOLL Firmengründer Joachim und Pamela gestellt haben. Die Mission der EuroZOLL GmbH ist neben der rechtssicheren, auch eine einfache Abwicklung aller außenwirtschaftlicher Vorgänge ihrer Kunden, im Besonderen die Im- und Exporte, egal ob gewerblich oder privat - und das alles mit ISO9001 Zertifizierung.

Gerade im Zollgeschäft ist die Professionalität von enormer Bedeutung. Dass man fachlich immer auf dem neuesten Stand der Gesetzgebung und Zollbestimmungen sein muss, ist die Basis. Laufende Aktualisierungen zu beachten wie z.B. durch den Brexit, sind das Tagesgeschäft. Aber auch die ausgezeichnete Erreichbarkeit ist entscheidend: ohne permanente und korrekte Kundenansprache im telefonischen, schriftlichen und persönlichen Kontakt geht es nicht. EuroZOLL macht es möglich! *Orhidea Briegel, Herausgeberin*

„Wir schützen vor Straftaten
durch Rechtssicherheit
bei Verzollungen!“

www.eurozoll.eu

Rechtsicherheit beim internationalen Handel mit Sanktionslistenprüfung

Im Zollbereich muss man immer tagesaktuell informiert sein. Sie sind Ansprechpartner für alle Zollbelange in Deutschland und informieren Ihre Kunden über Änderungen im Zollwesen. Sie bieten sogar eine Ausbildung zum Zollbeauftragten an. Wer nimmt diese Online- und Präsenz-Veranstaltungen hauptsächlich in Anspruch?

Joachim Wendler: Es sind überwiegend Mitarbeiter aus Unternehmen, die mit Zollrecht befasst sind oder solche, die zukünftig die Funktion als Zollbeauftragte im Unternehmen erfüllen sollen. Unsere Seminarteilnehmer haben umfangreiche Aufgaben, die mit der Zollabwicklung zusammenhängen und möchten fundiertes Hintergrundwissen dazu erwerben. Wir bringen dort aktuelles Wissen und Praxisbeispiele unserer Teilnehmer zusammen, für maximalen Alltagsbezug.

Da Sie branchenübergreifend unterwegs sind, gehen Sie sicher sehr kundenorientiert vor?

Joachim Wendler: Der einzelne Kunde mit seinem Anliegen oder Problem ist bei uns stets im Fokus. Wir begegnen jedem Kunden immer freundlich und höflich...

Pamela Wendler: ... ohne unsere persönlichen Befindlichkeiten, stets mit Blick auf die Lösung. Während sich unsere Kunden in aller Ruhe auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, dürfen sie unserem Können in Sachen Zoll und Außenwirtschaft gerne vertrauen.

Das bedeutet, dass Sie es an erster Stelle einfach für den Kunden machen, nicht für sich selbst?

Pamela Wendler: Sehr richtig erkannt, Frau Briegel! Wir halten dem Kunden den Rücken frei. Dabei ist Rechtssicherheit bei Zollgeschäften auch ein wichtiger Faktor. Da gehen wir natürlich auch mal die Extrameile, wenn es sein muss.

Joachim Wendler: Genauigkeit ist die oberste Priorität und bedeutet für uns, dass sich unser Kunde in jeder Situation sicher sein kann, von uns korrekte Auskünfte nach aktueller Rechtslage zu erhalten.

Pamela Wendler: Unsere Mitarbeiter und Kunden können sich bei jedem Anliegen sicher sein, dass wir

verlässlich unser Zusagen einhalten oder bei Verzug rechtzeitig Bescheid geben.

Sie sind dafür bekannt, dass Sie auch fair im Verhandeln sind! Transparenz ist Ihnen wichtig?

Joachim Wendler: Richtig und wichtig! Fairness bedeutet für uns alles! Unsere Kunden wissen stets, welche Leistung sie von uns erwarten können und welche Kosten auf sie zukommen.

Pamela Wendler: Unsere Mitarbeiter sehen wir als Kollegen auf Augenhöhe an. Wir gestalten unseren Kontakt fair, offen und klar.

Man muss viel Vertrauen haben, um diesen sensiblen Bereich anderen anzuvertrauen. Wie haben Sie geschafft, sich den Ruf als vertrauenswürdiger Partner bei der Abwicklung aufzubauen?

Joachim Wendler: Frau Briegel, im Leben können Sie ohne Vertrauen nicht weit kommen und aus dem Grund ist Vertrauen für uns von größter Bedeutung! Dass Vertrauen bestehen bleibt, erarbeiten wir uns mit der Zeit durch unsere Professionalität und den gewünschten Ergebnissen. Wir gestalten unsere Geschäftsbeziehungen stets auf einem Grundvertrauen, um die Zusammenarbeit möglichst einfach und reibungslos zu gestalten.

Pamela Wendler: Dabei gewähren wir einen gewissen Vertrauensvorschuss, ohne den wohlwollend kritischen Blick völlig außer Acht zu lassen.

Vertrauen Sie auch Ihren Mitarbeitern voll?

Joachim Wendler: Wir pflegen einen offenen und vertrauensvollen Umgang mit unseren Mitarbeitern. Die Kontrollen, die zur Führung von EuroZOLL GmbH nötig sind, sind allen Mitarbeitern bekannt.

Pamela Wendler: Wir haben außerdem stets ein offenes Ohr für die Belange unserer Mitarbeiter, egal ob geschäftlich oder privat.

In Ihrem Geschäftsbereich ist die Kundenbindung sicher sehr groß, nicht wahr?

Joachim Wendler: Eine gut gewachsene Geschäfts-

Top Teamspirit
EuroZOLL GmbH



Relevant ist, mit WEM man Geschäfte macht:

Neben Zollanmeldungen von Importen und Exporten für Unternehmen und Privatpersonen, sind Sanktionslistenprüfungen unser Spezialservice. Behörden weltweit schützen Unternehmen durch die Bereitstellung von Sanktionslisten davor, mit Personen, Branchen und Organisationen zu arbeiten, die wegen Terrorismus oder Geldwäsche finanziellen Beschränkungen unterliegen. Wenn man mit solchen ins Geschäft kommt, macht man sich strafbar, auch wenn es unwissentlich geschieht. Für den internationalen Handel ist das ein wichtiger Faktor.



„Im Zollgeschäft verkörpern wir Know-how, Schnelligkeit und agiles Mindset.“

Leistungsspektrum der EuroZOLL GmbH

- die Zollanmeldung für Im- und Exporte
- Unterstützung bei der zollrechtlichen Tarifierung inklusive Präferenzkalkulation (Begriffserläuterungen: Der Zolltarif ist ein systematisch aufgebautes Warenverzeichnis. Alle Waren, die als Handelsgüter im grenzüberschreitenden Verkehr auftreten können, sind in diesem Zolltarifschema aufgeführt, d.h. jeder Ware ist eine bestimmte Codenummer, zugeordnet. Jede einzelne Codenummer enthält Zollsätze, welche als Maßstab für den entstehenden Zollbetrag dienen.
- Die Präferenzkalkulation bezeichnet ein Rechenverfahren zur Ermittlung der Ursprungs-eigenschaft eines Produktes.)
- die Unterstützung bei Bewilligungen, dem Einrichten von Zolllagern und bei der Überprüfung bei der Überprüfung der Compliance (Regeltreue – Regelkonformität) von Unternehmen, d.h. die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien.
- das Führen der IntraStat Handelsstatistik (IntraStat = Innergemeinschaftliche Handelsstatistik, welche zur Erfassung des tatsächlichen Warenverkehrs innerhalb der EU dient und für Unternehmen verpflichtend ist)
- Überprüfung von Personen gegen die Sanktionslisten als Teil des Compliance-Screenings von Kunden
- Zollqualifizierungen auf der Basis:
Aus der Praxis für die Praxis

www.eurozoll.eu

beziehung währt lange.

Pamela Wendler: Ja, das ist die Natur des Zollgeschäfts. Da wir unsere Arbeit gewissenhaft und leidenschaftlich abwickeln, steht die Bindung unsere Bestandskunden stets im Fokus unserer Aufmerksamkeit. Damit ist außerdem die Gewinnung neuer Kunden durch Empfehlungen gesichert.

Ihre Kundenstrategie ist auf die ganzheitliche Unterstützung für den Außenhandel der Kunden fokussiert. Schaffen Sie Ihr Team darauf zu konzentrieren?

Joachim Wendler: Alles eine Frage der Organisation! Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass alle Mitarbeiter stets auf dem aktuellen Stand der rechtlichen Entwicklungen sind.

Wie würden Sie in einem Satz Ihr Vorgehen erklären?

Pamela Wendler: Ganz einfach, Frau Briegel! Kundenorientierung, die das Bedürfnis des Kunden nach Sicherheit und Verlässlichkeit im Fokus hat, gepaart mit einem freundlich ehrlichen Umgang, baut ein Beziehungsgeflecht auf, das zu einer tragfähigen Kundenbeziehung führt.

WOW, Frau Wendler, das überzeugt mich! Die Gewinnung von Kunden ist für jedes Unternehmen essenziell um am Markt zu bestehen. Wie gehen Sie dabei vor?

Joachim Wendler: Unsere Kundengewinnungs- und damit Marketingstrategie setzt auf verschiedenen Marketingwerkzeuge und einen divergenten Marketingmix. Unseren Bestandskunden und potentiellen neuen Kunden bieten auf unserer Website und unseren Social Media Kanälen in regelmäßigen Abständen mit Artikeln zu aktuellen Themen und Entwicklungen einen Service an, wodurch wir unseren Expertenstatus stets ausbauen. Dabei findet auch gerne die eine oder andere Anekdote und Stilblüte aus dem Zollalltag Platz.

Mitarbeiter sind ein wichtigstes Gut. Ich nehme an auch für Sie?

Pamela Wendler: Oh ja, da haben Sie vollkommen recht, Frau Briegel! Wir investieren in unsere Mitarbeiter sowohl in Fachschulung wie in die persönliche Entwicklung. Wir fördern das durch die Möglichkeit eines Persönlichkeitsseminar, passend zu den Entwicklungszielen des jeweiligen Mitarbeiters. Um unsere gelebte Gemeinschaft auf Augenhöhe zu

festigen, werden mindestens zwei Mal jährlich gemeinsame Aktivitäten geplant. Wir organisieren mindestens einmal Mal jährlich einen Austausch mit unseren Partnern, sollte er sich nicht im Tagesgeschäft automatisch ergeben, denn verlässliche Partner garantieren unseren Erfolg.

Joachim Wendler: UUns ist ein enger Kontakt zu unseren Partnern sehr wichtig. Einerseits um reibungslosen Ablauf im Tagesgeschäft zu haben; andererseits können gemeinsame Projekte und Vorhaben nur so erfolgreich umgesetzt werden.

Sie sprechen auch von effizienten Prozessen, die Sie bei Ihrer wirtschaftlichen Entwicklung unterstützen...?!

Joachim Wendler: Unsere Prozesse sind in der Tat eine sehr wichtige interne Stellschraube, um die Kundenabwicklung individuell, aber einfach zu gestalten und dabei möglichst effizient zu sein! Um uns hier kontinuierlich zu verbessern und auf neue Anforderungen unserer Kunden oder auf die Veränderung von Rahmenbedingungen zu reagieren, analysieren wir immer wieder gemeinsam mit unseren Mitarbeitern die aktuellen Prozesse und implementieren neue Ideen oder Anforderungen in unsere Prozesse.

Ihr Leistungsspektrum ist breit gefächert. Welche Besonderheiten der EuroZOLL GmbH wären zu nennenswert?

Pamela Wendler: Neben Zollanmeldungen von Importen und Exporten für Unternehmen und Privatpersonen, sind Sanktionslistenprüfungen unser Spezialservice. Behörden weltweit schützen Unternehmen durch die Bereitstellung von Sanktionslisten davor, mit Personen, Branchen und Organisationen zu arbeiten, die wegen Terrorismus oder Geldwäsche finanziellen Beschränkungen unterliegen. Wenn man mit solchen ins Geschäft kommt, macht man sich strafbar, auch wenn es unwissentlich geschieht. Für den internationalen Handel ist das ein wichtiger Faktor. Für unsere Kunden übernehmen wir diese Überprüfung ihrer Geschäftspartner.

Wer sind denn Ihre Kunden?

Pamela Wendler: Wir bedienen vom Einzelunternehmer bis zum Konzern, aber auch Privatpersonen, die Waren nach Deutschland einführen oder außerhalb der EU ausführen möchten. Dabei empfehlen uns Unternehmensberater oder Organisationsentwickler mit internationalem Fokus, Seminaranbieter für Zoll-

Zollqualifizierung für die Praxis Inhouse und online

qualifizierung, Anwälte mit Kunden im internationalen Umfeld und natürlich die Steuerberater.

Welchen Mehrwert schätzen Ihre Kunden, der sie erfolgreicher macht?

Joachim Wendler: Wir fungieren wie eine externe Zollabteilung und verschaffen unseren Kunden Zeit sich auf ihr Kerngeschäft zu fokussieren, in dem wir ihm die Verwaltungsaufgaben rund um den Zoll, bei internationalem Warenhandel, abnehmen. Das entlastet interne Ressourcen hinsichtlich Zeit und wir bringen auch die Zollsoftware mit.

Pamela Wendler: Was für einige noch gewichtiger sein dürfte, ist die Rechtssicherheit bei Verzollungen. Bei Schwierigkeiten mit dem Zoll geht es sehr schnell um sehr hohe Geldbußen sowie um Freiheitsstrafen für Verantwortliche, nachdem es sich dabei um Straftaten – nicht um Ordnungswidrigkeiten handelt.

Joachim Wendler: Rechtssicherheit in der Zollabwicklung ist unser Verkaufsargument im Vertrieb! Außerdem bieten wir zusätzliche Sicherheit, weil wir alle Vertragspartner gegen die Sanktionsliste prüfen! Das Risiko der Falschanmeldung wird so minimiert, um Geld- und Freiheitsstrafen zu vermeiden und Ressourcen zu schonen.

Das müssen enorme Ersparnisse für die Unternehmen sein, wenn sie für die Zollabwicklung nicht zusätzliches Personal anstellen müssen.

Sind Speditionen und Kurierdienste nicht eine große „Konkurrenz“ für Sie?

Pamela Wendler: Jein, Frau Briegel, Speditionen und Kurierdienste sind Spezialisten in Sachen Logistik. Zoll ist für sie eine Nebentätigkeit! Wir sind die Experten ausschließliche für Zoll und haben den internationalen Handel aus dieser Sicht komplett im Blick. Das kann man nur schwer vergleichen – eben wie Äpfel und Birnen. Tatsächlich ist so, dass wir immer wieder Kunden für die Zollabfertigung von Logistikern gewinnen, weil der Teufel beim Zoll im Kernhaus steckt ... *(wir lachen)*

Na, da haben wir den Obst-Salat! Dafür braucht man Experten. Dann wissen jetzt unsere Unternehmer im Netzwerk, dass man Sie empfehlen soll, wenn es um Zollfragen geht.

Joachim Wendler: Das wäre sehr klug, Frau Briegel, denn steht die Zollprüfung vor der Tür, werden die letzten 10 Jahre betrachtet. Verantwortlich für die Zollanmeldung ist das versendende oder empfangende Unternehmen, nicht die Spedition oder der Kurierdienst. In einigen Länder wie China dürfen ausschließlich Zolldienstleister oder speziell genehmigte Unternehmen, wie z.B. in der Schweiz, die Zollanmeldungen übernehmen, um die Einhaltung der Rechtsnormen im internationalen Handel zu gewährleisten.

Dem lahmen internationalen Handel macht es bestimmt das Geschäft aktuell nicht leichter?

Pamela Wendler: Vergessen Sie nicht „Wir machen nicht einfach ZOLL, wir machen ZOLL einfach!“ Außerdem haben wir ein großes Netzwerk, von Tarifierungsspezialisten, Seminarleitern, Rechtsanwälten mit Spezialisierung auf Zoll usw., die wir bei Bedarf kontaktieren oder empfehlen können. Außerdem „mag“ der Zoll Zolldienstleister und wir haben dort sehr gute Kontakte. Wir fokussieren uns ausschließlich auf dieses sehr umfangreiche Thema und sind daher gefragte Experten. Alle Mitarbeiter haben jahrzehntelange Erfahrung im Kundenkontakt und sind stets kundenorientiert unterwegs.

Ihre ISO9001 Zertifizierung ist einzigartig und ist daher Ihr Alleinstellungsmerkmal?

Joachim Wendler: Soweit wir es eruieren konnten, ist kein einziger Zolldienstleister, außer uns, zertifiziert. Für größere Unternehmen und Konzerne ist das erhebliches Entscheidungskriterium, da sie vom Auswahlrisiko entlastet werden. Unser Kernwert ist, zu jeder Zeit eine Topqualifizierung aller Mitarbeiter, um unsere Kunden immer nach aktueller Rechtslage zu unterstützen und die Zollabfertigung zu übernehmen.

TOP EXPERTISE mit ISO9001
Zertifizierung

Als professioneller, fairer und freundlicher Partner im internationalen Handel erfüllt EuroZOLL GmbH die Mission der rechtssicheren und einfachen Abwicklung aller außenwirtschaftlicher Vorgänge, im Besonderen die Im- und Exporte, für ihre Kunden, gewerblich und privat. EuroZOLL GmbH zeichnet sich nicht nur durch Professionalität und Kundenorientierung aus, sondern ist vertrauensvoller, fairer Partner für die Sicherheit bei internationalen Geschäften.

Lesen Sie auch die Titelstory
über Pamela Wendler
[HIER KLICKEN](#)

OR **IDEAL**
media
face 2021
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

„Wir machen nicht
einfach ZOLL,
wir machen ZOLL
einfach!“

Orhideal: regional gestärkt - global verbunden - fachübergreifend inspiriert

Die Tunnelbauer



Feinmechanik



Die Mechatroniker



Chemiebranche



Edel-Maschinenbau



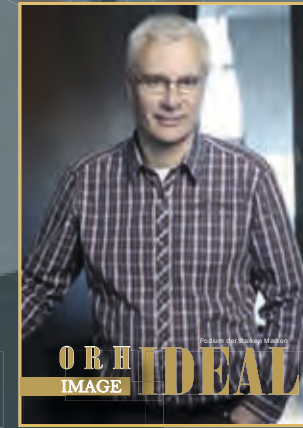
Motorantrieb



Schleiftechnik



Leitsysteme



Flughafen München



GHM Handwerksmesse



Blendschutz Hersteller



Raumakustik Hersteller



Möbel Design Hersteller



Unternehmer, die ihre Markenbotschaft persönlich verkörpern: Neben Titelgesichtern, wie Alfons Schuhbeck SCHUHBECK GmbH, Stefan Schraner - Schraner Group, Wolfgang Grupp/ TRIGEMA u.v.a. reiht sich nun auch Erfolgsunternehmer Joachim Wendler in die schon legendäre HALL OF FAME der Helden aus dem Mittelstand auf dem Orh-IDEAL Unternehmerpodium ein. Hier geht es um gelebte Werte, Ethik, Originalität und Individualität in der Wirtschaft, vor allem um das Verantworten des eigenen Tuns und durch die Verkörperung des eigenen Unternehmens dazu zu stehen. Wir freuen uns über diese Kooperation!

IT for small business



BIG DATA business



Kosmetik Hersteller



Em-eukal Hersteller



Taschen Hersteller



Luxus Küchen Handel



Hocker Hersteller



Schraner Brandschutz



Beton Verschalungen



Radio Sender



TV Produktion



KFZ Pflege Hersteller



Büro (Versand-)Handel



Notariat



Hörakustik



Fassaden Verklebung



Solar-Zentrum Bayern



Winterdienst



YUMPU macht es möglich!



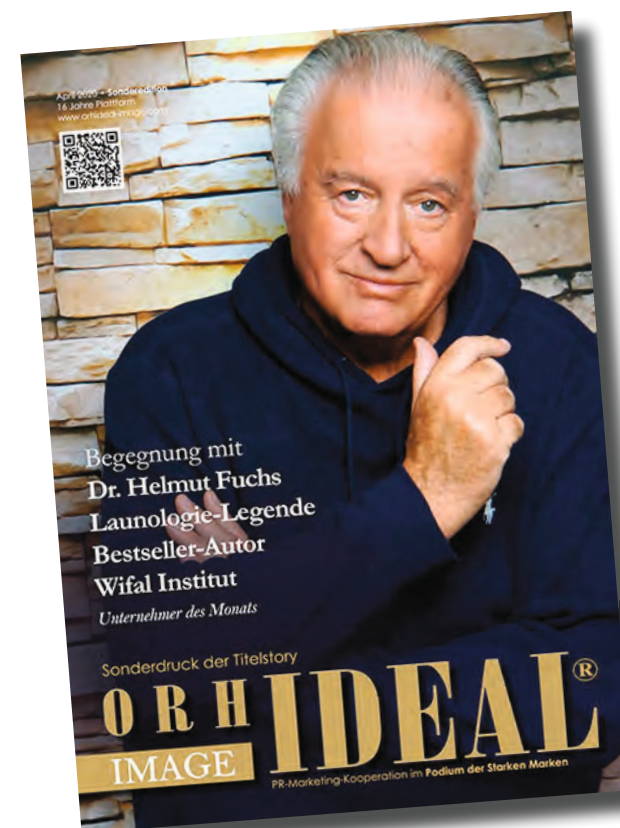
Deutschlands beliebtester Online-Flatrate Kiosk.

- ✦ Tausende topaktuelle Zeitschriften, inkl. Archiv.
- ✦ Mehr Übersichtlichkeit durch 24 Kategorien
- ✦ Immer und überall, unbegrenzt die **neuesten Ausgaben** verfügbar.
- ✦ 30 Tage kostenlos testen. Kein Abo, keine Verpflichtung.

KOSTENLOS TESTEN

Mit über 400 hochgeladenen Ausgaben ist Orhideal IMAGE auch auf YUMPU mit Direktlink weltweit zu lesen.

Orhideal DIGITALPIONIER - wir machen Publishing digital mit seit der ersten Stunde: <https://www.yumpu.com/user/Orhideal/> mit freundlicher Unterstützung von www.stevemoes.de



Anziehendes Lachen als Geschenkidee

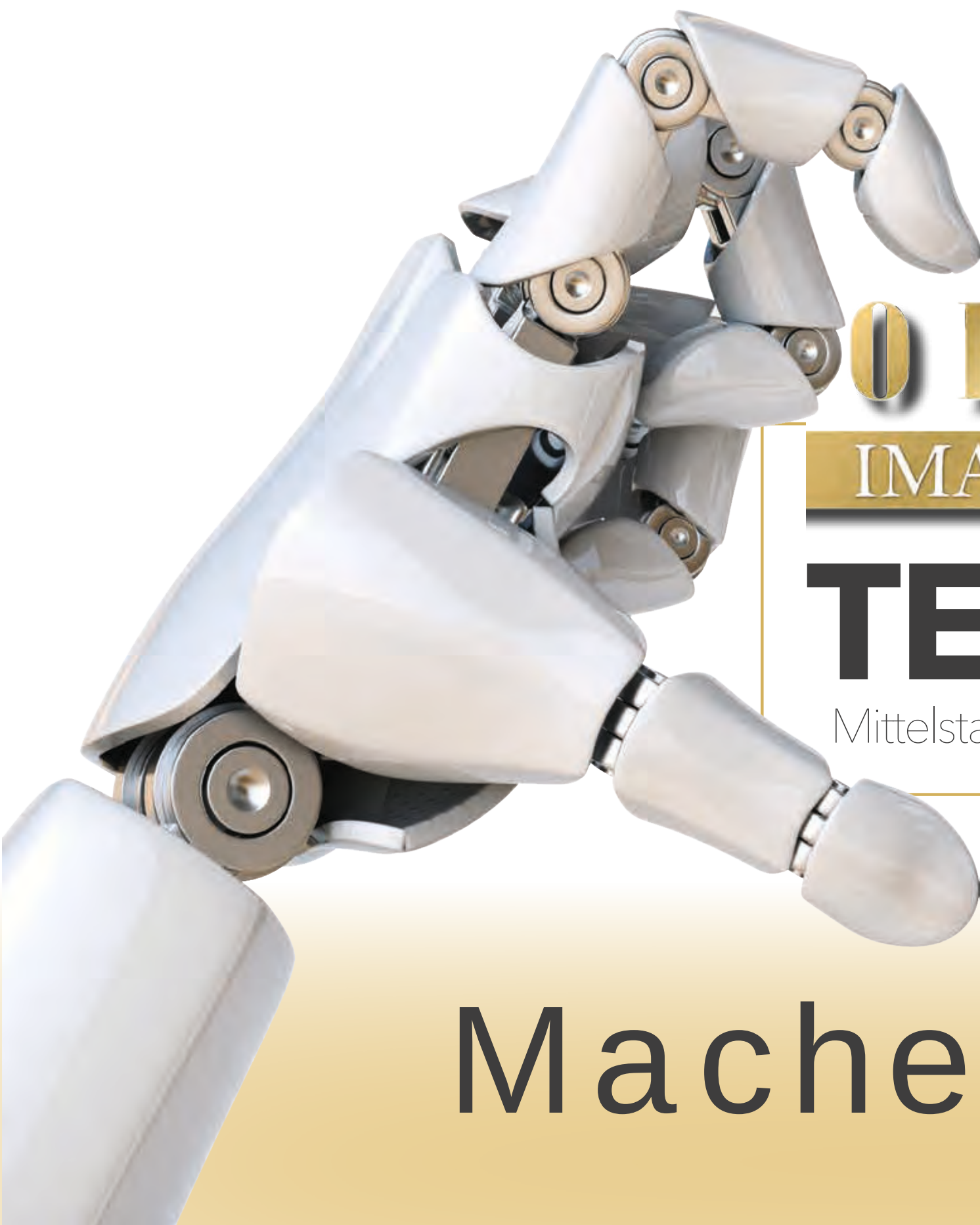
www.ap-bags.de/shop/carmen-goglin/



Lachgrüße für Goglin-Fans in Kooperation mit Shopbetreiber Marcel Santjer

Jetzt gibt es Carmen Goglin's Lach-Botschaft auch zum Anziehen. Möglich gemacht hat es Marcel Santjer von AP Bags. In seinem Shop gibt es weitere Kollektionen oder auch individualisierbare Produkte „AP Bags habe ich gegründet, damit du auf deiner nächsten Party glänzt, dafür habe ich die All Purpose Bags entwickelt – dein Turnbeutel für alle Zwecke.“ So steht dem Teamspirit nicht im Weg! www.ap-bags.de

Neue Märkte & Ideen für den Mittelstand



FOR THE IDEAL[®]
IMAGE
TECHNOPOOL

Mittelstand in Produktion und Technik

2021

Macher & Vordenker

„Joyful Leadership
nimmt die Belegschaft
im digitalen Wandel mit!“

www.impact-gmbh.ch

Mit Joyful Leadership den digitalen Wandel bewältigen als

Leadership Nonplusultra

Wenn nur einer lenkt, aber kein andere mitdenkt, wird es zäh! Um eine Zukunft in der zunehmenden komplexen Arbeitswelt mit steigender künstlicher Intelligenz erfolgreich zu meistern, brauchen Firmen - für die anstehende Welle an produktbezogenen, technischen, digitalen, organisatorischen, kulturellen Innovationen - neben der fachlichen Kenntnis vor allem eins: den starken Zusammenhalt und die soziale, emotionale Intelligenz eines leidenschaftlichen Teams. Heidi Weber Rüeggs Kompetenz ist gefragt, wenn Arbeitgeber diesen Idealzustand erreichen wollen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung und Zielstrebigkeit hilft die medienbekannte Pionierin des fortschrittlichen Führungsmodells „Joyful Leadership“ die Unternehmensvision glasklar zu entwickeln und erfolgreich zu leben. Ihre Auftraggeber profitieren von der geschaffenen Aufbruchstimmung, die alle Mitarbeiter mitreisst, so dass sie sich als kreativen Teil des Ganzen sehen. In das Modell der neuen Art von Führung hat die Vollblutunternehmerin und Stimmungsdesignerin intensive praktische Entwicklungsarbeit investiert. Ihre Kür ist es, Unternehmen zu helfen, die nächste Schwelle der Technisierung zu überwinden, indem sie selber digitale Angebote mit der Arbeit vor Ort kombiniert. Ihre Mission, den klassischen Führungsstil zu evolutionieren und damit tatsächlich neue, produktivere und freudvollere Arbeitswelten in Unternehmen zu gestalten, gelingt der Wirtschaftskennerin spielerisch. So wird jeder Mitarbeiter zum kreativen Unternehmensmitgestalter und Ideengeber. Verabschieden Sie sich also von aufreibenden Alleingängen - auf Sie wartet Zukunftsgestaltung der Extraklasse - mit Leichtigkeit!



Juli 2021 • Sonderedition
17 Jahre Plattform
www.orthideal-image.com



CTO Andreas Egger
CEO Christian Wyssen
COO Walter Steinkogler
(von links nach rechts)

Kurzinterview mit
Wyssen Avalanche Control AG
Technologieführer im Lawinenschutz
in der Kolumne von Heidi Weber Rüegg

Team des Monats

Joyful Ledership im Lawinenschutz:
Ein Schweizer Familienunternehmen mit Passion
- die Teams an der Front als auch im Hintergrund
bestehen aus top motivierten und bestens
qualifizierten Menschen mit Herzblut

Podium der Starken Marken
ORH **IDEAL**
IMAGE **WORKPLACE**



Heidi Weber Rüegg: Was ist zurzeit Ihr erfolgreichster Geschäftsbereich?

Wyssen Avalanche Control AG: Die Wyssen Gruppe mit Wyssen Seilbahnen AG und Wyssen Avalanche Control AG feiert dieses Jahr das 95-jährige Jubiläum. Wir haben die letzten 5 Jahre einen grossen Wandel durchlaufen. Wir sind Hersteller für Systeme, mit welchen Lawinen ausgelöst und gemessen werden können. Dabei bekommt auch die Digitalisierung in der Lawinenbranche einen immer grösseren Stellenwert. Das führt dazu, dass sich unsere Elektronik- und Softwareabteilung in den letzten 2 Jahren verdoppelt hat. Wir setzen auf innovati-

ve Lösungen und haben mit der Bedienungssoftware, der WAC.3® Plattform, ein neues, digitales Herzstück für Lawinendienste entwickelt. Dank dieser Web-Applikation läuft alles auf einer Plattform zusammen und hilft den Lawinendienstmitarbeitern bei ihrer täglichen Arbeit. Ein Lawinendienst, der meist aus mehreren Personen besteht, hat mit unserer WAC.3® Plattform die Möglichkeit, seine Arbeit komplett zu digitalisieren. Hier haben wir einen neuen Standard gesetzt und sind Technologieführer.

Heidi Weber Rüegg: Inwiefern ist der digitale Wandel bei Ihnen im Unternehmen auch noch

spürbar?

Wyssen Avalanche Control AG: Die Grundlagen zur weiteren Digitalisierung im Unternehmen sind heute in jedem Bereich vorhanden. Wir haben bereits ab 2017 auf ein Cloud ERP gewechselt, welches den Zugriff von überall und jederzeit erlaubt. Seit 2019 setzen wir zudem Microsoft 365 inkl. Telefonie ein, wobei wir ebenfalls völlig ortsunabhängig unterwegs sind. Damit hat sich für uns die Zusammenarbeit wesentlich vereinfacht. Unser Unternehmen ist in verschiedenen Ländern tätig. Dank der Digitalisierung können wir nun auf einfache, zuverlässige Art im direkten Austausch sein. Das ist ein grosser Mehrwert, denn dank dieser Technologie können wir uns trotz 10.000 Kilometer Entfernung sehen. Und

das stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl markant. Die Akzeptanz bei der Belegschaft für diese Entwicklung ist sehr hoch, das Team fühlt und erkennt den Mehrwert. Uns hilft die fortschreitende Digitalisierung dabei, weil sie unsere tägliche Arbeit vereinfacht. Gerade am Hauptsitz in der Schweiz (Reichenbach) war vor der Pandemie die Notwendigkeit für ein Videomeeting nicht gegeben. Durch diese Entwicklung musste sich nun jeder damit auseinandersetzen und so wurde die Anwendung dieser Technologie Teil unseres Alltags.

Wir sehen in der fortschreitenden Digitalisierung eine grosse Chance für weitere Entwicklungsschritte. Diese wollen wir mit Pioniergeist und Innovationskraft nutzen.



Im Jahr 2000 wurde von Sam Wyssen († 2020), dem Grossenkel des Gründers, der Bereich Wyssen Avalanche Control ins Leben gerufen. Mit der Erfindung des Wyssen Lawinen-Sprengmast, den er in Zusammenarbeit mit Hansueli Gubler, AlpuG Davos zum operationell zuverlässigsten und wirkungsvollsten System am Markt entwickelt hat, wurde ein Meilenstein in der Firmengeschichte gesetzt. In nur 5 Jahren wurde das Unternehmen zum Marktführer in der Schweiz, Österreich und Norwegen. Mittlerweile werden die Sprengmasten auch in Kanada, USA und in Chile zur Sicherung von Skigebieten, wichtigen Verkehrsachsen und zum Minenschutz eingesetzt. Das Unternehmen setzt im Bereich der temporären Lawinenschutzmassnahmen dank seiner innovativen Lösungen, z.B. mit der neuen Bedienungssoftware WAC.3® oder den verschiedenen Lawinendetektionssystemen, meist den Stand der Technik und gilt heute unbestritten als Technologieführer. **Wyssen Avalanche Control hat bis 2020 weltweit insgesamt über 550 Lawinen-Sprengmasten installiert.**

www.wyssenavalanche.com



**avalanche
control**

Sicherheit durch Dokumentation
Sicherheit durch Innovation
Sicherheit durch Kommunikation



www.ethiks.de

**Durch ethische
Unternehmensführung
sind Sie ein...**

begehrter Auftraggeber,

weil Sie transparent und lösungsorientiert
mit Ihren Lieferanten zusammenarbeiten.

1. Vorstand
Roland Gartner



2. Vorstand
Stefan Reuß



PODCAST SERIE „HERZSCHLAG“



Die spannendsten Geschichten lauern oft da, wo man sie nicht vermutet. Wir haben sie entdeckt und lassen die Menschen hinter den Geschichten zu Wort kommen.

Jeder Mensch hat etwas, wofür er brennt, das ihn antreibt und sein Herz höherschlagen lässt. Wir sind von dem geprägt, was wir erlebt haben und Tag für Tag neu erleben. Deshalb entwickeln und verändern wir uns ein Leben lang – sei es im Kleinen oder in ganz großem Stil. Es ist eine Bereicherung, sich mit anderen Menschen darüber auszutauschen, welche prägende Erfahrungen sie gemacht haben, welche Entscheidungen sie getroffen haben oder auch, welche Zufälle ihren Lebensweg beeinflusst haben. Wir bei memon haben das Glück, immer wieder Menschen zu begegnen, die das Leben anpacken und Herausforderungen meistern. Manche von ihnen sind Visionäre, die ihre Ideale verfolgen, weil sie von ihren Ideen und ihren Zielen überzeugt sind. Andere haben einen Bruch im Leben erlebt und daraufhin ihr Leben radikal verändert. Allen gemein ist, dass sie irgendwann und irgendwie mit memon in Berührung gekommen sind – und uns von ihrer Lebensgeschichte berichtet haben. Weil wir der Meinung sind, dass jede gute Geschichte unbedingt erzählt werden sollte, starten wir im Mai unsere erste Podcast-Serie. Schon länger hatten wir diese Idee im Kopf, irgendwann war klar: Jetzt packen wir's an!

Ein Teil unserer Podcast-Serie behandelt die Menschen, die unmittelbar mit memon zu tun haben und Experten in den Themenbereichen elektromagnetische Strahlung, Feinstaub und geopathische Störzonen sind. Für den zweiten Teil der memon Podcasts haben wir ebenfalls großartige Menschen gefunden, die bereit waren, uns ihre spannende Geschichte zu erzählen. Jede dieser Geschichten zeigt uns, dass es letzten Endes darum geht, auf sein Herz zu hören.

Unser Herzschlag ist sozusagen unsere ureigene biologische Frequenz, mit der wir in Resonanz gehen, wenn wir das tun, was das Herz uns sagt. Und weil diese Geschichten auch unser Herz berühren, nennen wir unsere Podcast-Serie „Herzschlag“.

**Hören Sie rein
oder vielmehr:
Hören Sie auf Ihr Herz.**

„memon hat es sich zum Ziel gesetzt, allen Menschen ein Leben zu ermöglichen, das frei von negativen Umweltbelastungen ist. Um den Menschen Schutz vor elektromagnetischer Strahlung zu bieten, ohne auf moderne Technik verzichten zu müssen, hat memon eine Technologie entwickelt, die weltweit einzigartig ist.“



Die Herzschlag-Interviews werden moderiert und koordiniert von Melanie Mörtlbauer und Stefan Felder.

**Jetzt Reinhören in den neuen memon Podcast
„Herzschlag“ unter memon.eu/podcast
sowie auf Spotify, Apple Podcasts, amazon music,
Deezer und vielen weiteren Podcast-Apps.**

Begegnung zwischen Mensch und Tier

Die Alte Mühle in Bruck bietet Tieren ein Zuhause und Kindern wertvolle Erfahrungen

Der Hof „Alte Mühle“ in Bruck ist ein Projekt, das Kinder und Tiere auf besondere Weise zusammenführt. Hier geben sich Mensch und Tier gegenseitig Zuneigung, Wärme und Geborgenheit. Doch die Corona-Krise hat den Hof schwer getroffen. Den Plan, einen Reiterhof zu gründen, gab es nie, erzählt Regina Peter, die sich deswegen auch nicht als „Gründerin“ bezeichnet. Die Alte Mühle, wie das Kinder- und Tierprojekt im oberbayerischen Bruck heißt, ist seit 30 Jahren das Lebens- und Herzensprojekt von Regina Peter. „Wir wollten das Grundstück besiedeln und unseren Kindern die Möglichkeit geben, mit Tieren aufzuwachsen“, erzählt Regina Peter. Mit ein paar Hasen, einer Ziege und einem schwangeren Meerschweinchen fing es damals an. Im Laufe der Jahre wurden es nicht nur mehr Tiere, sondern auch mehr Kinder. Denn zu den drei leiblichen Kindern der Peters gesellten sich immer wieder Pflegekinder, die bei der Familie Schutz und Halt fanden.

Begegnung und Vertrauen

Anderen ein Zuhause geben, das war Regina Peter von klein auf ein besonderes Bedürfnis. Die meisten Tiere, die in der Alten Mühle leben, sind sonst nirgends erwünscht. Oft sind es Tiere, die körperlich beeinträchtigt sind, beispielsweise ehemalige Turnierpferde. Ums Reiten im sportlichen Sinn geht es in der Alten Mühle nicht. „Die Kinder sollen Spaß am Umgang mit den Tieren haben. Sie können hier



Regina Peter ist es besonders wichtig, dass sich die Kinder und die Tiere gegenseitig guttun.

lernen, sich selbst und das Tier wahrzunehmen“, erklärt Regina Peter. Als Reittherapeutin und Pferdeosteopathin weiß die 61-Jährige, wie Kinder und Pferde sich gegenseitig guttun. Vor allem traumatisierte Kinder können durch die Reittherapie verlorenes Vertrauen zurückgewinnen. Im Rahmen der Therapie arbeitet beispielsweise das Jugendamt der Stadt München mit Regina Peter zusammen. Daneben gibt es aber auch zahlreiche Kinder, die ihre Freizeit in der Alten Mühle verbringen.

Für sie ist der Hof wie ein großer Abenteuer-spielplatz. In der Kinderwerkstatt können sie sich gestalterisch entfalten und in den Indianerkursen wie Winnetou durch die Wildnis pirschen. 150 bis 200 Kinder kommen Woche für Woche zur Alten Mühle. Hier begegnen sie Hunden, Katzen, Schweinen, Schafen, Ziegen und natürlich Pferden. Insgesamt 40 Tiere versorgt Regina Peter zusammen mit ihren beiden Töchtern, ihrem Schwiegersohn, wei-

teren Angestellten und vielen freiwilligen Helfern. Durch die Corona-Krise darf Regina Peter den Großteil ihrer Kurse nicht mehr anbieten. Deswegen ist der Hof auf Spenden angewiesen, um die Tiere weiterhin gut versorgen zu können. Für ältere und kranke Tiere ist die Alte Mühle ein Gnadenhof. Für sie können beispielsweise Tierpatenschaften übernommen werden. Wer den Hof unterstützen möchte, kann sich direkt an Regina Peter wenden unter:

info@alte-muehle-bruck.de

Wie memon hilft:

memon unterstützt seit Jahren verschiedenste Kinder-, Tier- und Umweltprojekte: www.memon.eu/soziales-engagement

Dieses Mal hat memon die Alte Mühle mit einer Geldspende unterstützt und dazu beigetragen, dass die Tiere weiterhin versorgt und bald wieder Kurse angeboten werden können. Zur Spendensumme tragen auch die Einnahmen der „Natürlich Gesund“ bei, die von uns nochmals verdoppelt werden und den Tieren des Gnadenhofs zugute kommen.

ALS PREISE VERLOSEN WIR:

1. Preis: Gutschein für Naturkosmetik-Produkte von Hesse Organic Skincare im Wert von 300 € inkl. einer individuellen Hauttypberatung



2. Preis: Ein Genuss-Paket von OlivenZauber im Wert von 100 €



3. Preis: Buch-Set: „Fein(d)staub“, „Achtung Wasser“ und „Die memon Revolution“



Senden Sie uns das Lösungswort bis zum 31.08.2021 per Postkarte (Datum des Poststempels) an: memon bionic instruments GmbH, Oberaustr. 6a, 83026 Rosenheim

Oder tragen Sie die Antwort ein unter: www.memon.eu/gewinnspiel

Die richtige Lösung des letzten Rätsels lautete: „Immunsystem“

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg!

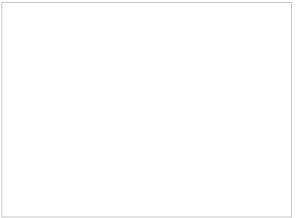
IMPRESSUM

Herausgeber der „Natürlich Gesund“: memon bionic instruments GmbH
Oberaustraße 6a
83026 Rosenheim
Telefon: + 49 (0) 80 31 / 402 200
Telefax: + 49 (0) 80 31 / 402 222
Internet: www.memon.eu
E-Mail: redaktion@memon.eu

REDAKTION u. LAYOUT
Melanie Mörtlbauer

REINZEICHNUNG
Nina Deubzer

DRUCK
Rapp-Druck GmbH



memon KREUZWORTRÄTSEL

Comi- figur	Ab- stands- zahlung	Krön- kung (veralt.)	Knetkur- spezia- list			schweiz. Schrift- steller †	Treffler beim Kegeln (alle ...)		dt. Norm- zeichen (Abk.)		Börsen- aufgeld		Südost- europäern
						Wasser- fall in Nord- amerika						5	
			chemi- sches Element						frz. Name d. Genfer Sees (Lac)		Kanbe		Männer- kurz- name
Dauer- bezug (Koll.) Zeitm	3					sehr kleine Teilh		örtlich be- schränkt					
			latein.: von selbst (2 W.)		britische Prin- zessin				Vorname der Lemper				
Präpo- sition		kleiner Barock- engel		6			Volks- stamm in West- afrika		TiModo- rator (kurze name)				
					persön- liches Fürwort	Hühner- vogel							kurz für: in des
Greif- vogel		Schnee- hütten		un- emp- fänglich					weib- liches Pferd			Zahl ohne Wert	
kleine Lücke				8		italie- nisch: Liebe	Hirt auf der Aim						
					großes Ge- wässer	schwer verständ- lich			sahnige kalte Süd- speise		italie- nische Hoch- berge		mäßig warm
Acker- geist	ehem. Fürst von Monaco	furcht- samer Mensch											
paß- sieren				1	Strauch	Benzin- rohstoff			Vieh- unter- kunft			Heil- pflanzen	
Tier- kadaver	leichter Wind				Rufname von Gaius † 1967	hin und ...	Hummer- könig	Strom durch Nord- Stetten		Gebäude			Frauen- name
Luft- reifen	Glas- bruch- stück			7			Kampfsport- art		franzö- sich: König				
Merkmal	hart, abge- br								Urein- wohner v. Frauen- land				

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Natürlich Gesund

Zeitung für bewusstes und ganzheitliches Leben

Ausgabe 54

www.memon.eu Auflage 50.000

Aufbruch in eine neue Zeit –

Warum die Rückkehr zur Normalität oft so fatal ist

Oft sind kleine, unscheinbare Ereignisse oder Entscheidungen der Beginn etwas Großen und markieren den Aufbruch in eine neue Zeit. Fast immer sind diese Ereignisse aus einer Krise oder schwierigen Lage heraus entstanden. Auch jetzt ist die Zeit reif für einen Aufbruch.



„Der Mann, der den Berg abtrug, war derselbe, der anfang, kleine Steine wegzutragen.“

Konfuzius

Auch, wenn der Weg schwierig scheint: Wer es anpackt, kann den Beginn eines neuen Zeitalters gut nutzen und sogar mitgestalten.

Ja, es sind ungewöhnliche Zeiten. Wir werden mit Themen konfrontiert, die bisher keine oder kaum eine Rolle spielten, jetzt aber unseren Alltag bestimmen. Die Sehnsucht nach Normalität wächst von Tag zu Tag. Allerdings: Was ist denn normal? Ist das, was vorher war, die Normalität? Gilt das, das immer gegolten hat, als normal? Das wäre fatal.

„Zurück zur Normalität“ – das würde bedeuten, dass immer alles gleichbleibe. Dass das, was einmal festgelegt wurde, für immer gelten würde. Dabei war es immer die bewusste Entscheidung, etwas Neues zu wagen, die zu Fortschritt und Entwicklung geführt hat. Der Mut, Dinge anzupacken, bedeutet Aufbruch.

Aus Funken werden Flächenbrände

Das Fortschreiten der Menschheit hing immer von Ereignissen ab, die den Aufbruch in eine neue Zeit markierten. Im Jahr 1517 schlug Martin Luther ein Papier mit 95 Thesen an eine Kirchentür in Wittenberg und begründete damit die Reformation. 1789 versammelten sich in Paris französische Aufständische und erstürmten wenige Stunden später die Bastille, das Staatsgefängnis und Symbol der Unterdrückung. Das war nicht nur der Beginn der französischen Revolution, sondern der Demokratiebewegung in ganz Europa. 1955 weigerte sich die Afroamerikanerin Rosa Parks in Montgomery, Alabama, ihren Sitzplatz im Bus für einen Weißen freizumachen und setzte damit die Bürgerrechtsbewegung in

den USA in Gang. 1984 schickte Laura Breedon eine E-Mail aus den USA nach Deutschland – es war die erste E-Mail weltweit. Sie brauchte einen ganzen Tag, bis sie ankam, aber die erste elektronische Nachricht bedeutete den Anfang des digitalen Zeitalters. Diese Ereignisse schienen zunächst so klein und waren doch der Beginn von etwas Großem. Hinter jedem dieser Ereignisse steckte die bewusste Entscheidung eines Einzelnen oder einer Gruppe. Es liegt also an jedem selbst, den Aufbruch in eine neue Zeit zu gestalten oder mitzugestalten.

Aus Krisen erwachsen Chancen

Mag sein, dass wir uns im Moment eher so fühlen, als würde über unsere Köpfe hinwegentschieden. Sicherlich stimmt das zu einem Großteil auch. Dennoch obliegt es jedem selbst, wie er auf die Geschehnisse um ihn herum reagiert: Ob er sie gutheißt, ob er dagegen rebelliert oder ob er die Chancen, die jede neue Situation mit sich bringt, nutzt. Der Mensch ist ein selbstbestimmtes Wesen, er hat einen natürlichen Drang nach Freiheit und sozialen Kontakten. Er lässt sich nicht einsperren. Menschen, die seit Monaten rund um die Uhr im Homeoffice sitzen, Kinder und Jugendliche, die im Homeschooling auf sich allein gestellt sind, Alte und Kranke, die in Pflegeheimen keinerlei Ansprache und Fürsorge durch ihre Angehörigen mehr erhalten können – das ist nicht richtig, daran gibt es nichts zu beschönigen. Es schadet auf Dauer jedem Einzelnen und es schadet der Gesellschaft.

Der Mensch darf sich seine Selbstbestimmung nicht nehmen lassen. Es ist an der Zeit, in sich selbst hineinzuhorchen anstatt nur auf das zu hören, was jeden Tag auf einen einprasselt. „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen“, postulierte Immanuel Kant 1784 – fünf Jahre später kam es in Frankreich zur Revolution. Es ist die Entscheidung jedes Einzelnen, ob und wie weit er mitgeht und wo für ihn eine Grenze erreicht ist. Denken wir noch einmal an Rosa Parks. Sie hatte zwei Möglichkeiten: ihren Platz zu räumen, weil es Gesetz war oder ihren Verstand einzusetzen und zu erkennen, dass die Gesetze falsch waren und nicht dem Wohl des Volkes dienten, sondern lediglich einer Bevölkerungsgruppe – auf Kosten einer anderen.

Steine aufheben, um Berge abzutragen

In Jahrhunderten, Jahrzehnten, allein in den vergangenen zwölf Monaten hat sich Vieles verändert und Einiges wird auch anders bleiben. Ja, Geschäfte, Restaurants, Kinos und Konzertsäle werden wieder öffnen, Reisen wird ebenfalls wieder möglich sein, viele werden wieder an ihren Arbeitsplatz ins Unternehmen zurückkehren, Kinder und Jugendliche werden wieder zur Schule und in den Sportverein gehen. Aber vielleicht bestellen wir unsere Lebensmittel künftig online, bevor wir sie nach der Arbeit oder am Wochenende im Supermarkt abholen. Vielleicht verschmelzen Arbeits- und Privatleben immer mehr, weil wir auch in Zukunft öfter von zu Hause arbeiten und in der

Diesmal in der Natürlich Gesund:

Zeitung jetzt kostenlos per E-Mail erhalten: memon.eu/abo

memon WISSEN

Natürliche Phänomene auf die Technik zu übertragen, ist der Kern der Bionik. So entstanden die bedeutendsten Innovationen – und auch die Technologie von memon bionic instruments. S. 5

memon WISSEN

Immer mehr Unternehmen investieren in die Gesundheit ihrer Mitarbeiter. Dabei werden zwei entscheidende Faktoren übersehen. Unternehmer berichten von ihren Erfahrungen. S. 7

memon INFORMIERT

Das Gerichtsurteil über die REFLEX Studie markiert einen Meilenstein für die Wissenschaft. Die gesundheitlichen Folgen von Mobilfunkstrahlung sind damit nicht mehr zu bestreiten. S. 8

memon GESUND LEBEN

Die Salutogenese gewinnt als ganzheitlicher Ansatz in der Gesundheitsförderung zunehmend an Bedeutung. Der Mediziner Peter Grill spricht über den Zusammenhang zwischen Gesundheit und Bewusstsein. S. 10

Mittagspause mit der Familie kochen. Vielleicht wird es weniger Massentourismus und weniger Flugreisen geben, weil die Menschen sich langsam darüber bewusstwerden, wie sehr all das der Natur schadet. Es ist eine Zeit des Aufbruchs. Nutzen wir die Chancen, die dabei entstehen. Es ist die beste Gelegenheit, den eigenen Horizont zu erweitern und ein neues Bewusstsein zu schaffen. Konfuzius hat gesagt: „Der Mann, der den Berg abtrug, war derselbe, der anfang, kleine Steine wegzutragen.“ Es geht darum, sich den Herausforderungen, die einem im Leben begegnen, zu stellen – und die Chancen, die darin liegen, zu ergreifen. Das ganze Leben ist Aufbruch. Kaum jemand würde von sich behaupten, dass er sich im Laufe seines Lebens nicht verändert hat. Es ist essenziell, Werte zu entwickeln und das zu verfolgen, woran man fest glaubt. Das gibt uns Halt und Orientierung. Aber jeder sollte auch den Mut haben, seine Haltung zu überdenken und den eigenen Standpunkt in Frage zu stellen. Unser Innerstes teilt uns mit, wann die Zeit dafür ist – wir müssen nur (wieder) lernen, auf unser Innerstes zu hören. Nur so beweisen wir Stärke und haben die Chance, uns weiterzuentwickeln. Packen wir's an.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ich werde oft gefragt, wo der Name „memon bionic instruments“ überhaupt herkommt. In „memon“ steckt das lateinische Wort „memoriae“ oder auch das englische „memory“ für Erinnerung. Mit „bionic“ beziehen wir uns auf das Prinzip der Bionik, also der Übertragung von natürlichen Phänomenen in den Bereich der Technologie. „Die Natur schafft immer von dem, was möglich ist, das Beste“, das wusste Aristoteles bereits vor rund 2.300 Jahren. Es ist die Natur, die uns das Leben lehrt – denn was ist der Mensch anderes als ein vollkommen natürliches Wesen? Allerdings haben die Menschen im Laufe der Jahrhunderte diese Ur-Erkenntnis allen Lebens und allen Seins schlicht vergessen und sich immer mehr davon entfernt. Mit jeder neuen technischen Errungenschaft dachte der Mensch, er könne sich die Natur untertan machen. Über Jahrhunderte hinweg standen sich Natur und Technik, Biologie und Technologie, gegenüber.

Aber wir bei memon haben uns an diese Ur-Erkenntnis, die wir alle in uns tragen, erinnert. Wir haben memon gegründet, um den Menschen die Möglichkeit zu geben, wieder Teil der Natur zu werden und gleichzeitig am gesellschaftlichen und technologischen Fortschritt teilzuhaben. Sich die Natur zum Vorbild zu nehmen, ist nicht nur das Geheimnis unserer Technologie, sondern auch unsere Unternehmensphilosophie. Es geht keinesfalls darum, biologische und technologische Schöpfungen zu verschmelzen! Im Gegenteil: Das Grundprinzip von memon ist die Handreichung von Natur und Technik, von Biologie und Technologie. Deshalb ist „Renature Your Life“ mehr als ein Slogan, es ist unsere Überzeugung und die Haltung, die wir mit unseren Mitarbeitern, unseren Kunden und Partnern und, so denke ich, auch mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, teilen. Ich möchte Ihnen den Artikel auf Seite 5 ans Herz legen. Darin finden Sie beeindruckende Innovationen, die aus der Bionik entstanden sind. Selbst im Bereich sozialer Strukturen können wir von der Natur lernen – und das sollten wir auch! Ameisen- und Bienenvölker beispielsweise zeigen uns auf beeindruckende Weise, dass eine Gesellschaft nur zusammen funktioniert und – gerade in Zeiten der Not – ein dauerhaftes Überleben nur möglich ist, wenn wir es gemeinsam anpacken. Auch hier lehrt uns die Natur, als Gemeinschaft zusammenzustehen. Und so gehört auch das zu unserer Firmenphilosophie, die wir Tag für Tag leben.

Um anderen Unternehmen, die durch die Krise schwer getroffen wurden, zu helfen und dadurch wichtige Arbeitsplätze in der Region zu sichern, haben wir uns der Initiative „Wir stehen zusammen“ angeschlossen (wir-stehen-zusammen.com). Die aktuelle Situation könnte für Viele nicht schlimmer sein. Durch die anhaltenden Einschränkungen droht tausenden Unternehmen die Insolvenz und damit hunderttausenden Mitarbeitern die Arbeitslosigkeit. Eigenverantwortung, Selbstbestimmung, Freiheit und nicht zuletzt die wirtschaftliche Existenz von Einzelnen, von Familien und Unternehmen – all das wird seit Monaten leichtfertig aus Spiel gesetzt. „Wir stehen zusammen“ – das ist es, worum es auch uns geht: Als Gesellschaft und Unternehmen zusammenzustehen. Damit wertorientierte Unternehmen wie wir nicht stehenbleiben, sondern fortschreiten können. Damit Arbeitsplätze erhalten bleiben und jeder Mensch seine Selbstbestimmung und individuelle Freiheit wahren kann. Damit wir gemeinsam aufbrechen können, um Großes zu schaffen. Das ist unser Signal in der Krise. Legen wir los! Ich freue mich, wenn Sie dabei sind.

Herzlichst



Ihr Hans Felder
Geschäftsführung
memon bionic instruments GmbH



memon startet Podcast-Serie

Die spannendsten Geschichten lauern oft da, wo man sie nicht vermutet. Wir haben sie entdeckt und lassen die Menschen hinter den Geschichten zu Wort kommen.

Jeder Mensch hat etwas, wofür er brennt, das ihn antreibt und sein Herz höher schlagen lässt. Wir sind von dem geprägt, was wir erlebt haben und Tag für Tag neu erleben. Deshalb entwickeln und verändern wir uns ein Leben lang – sei es im Kleinen oder in ganz großem Stil. Es ist eine Bereicherung, sich mit anderen Menschen darüber auszutauschen, welche prägenden Erfahrungen sie gemacht haben, welche Entscheidungen sie getroffen haben oder auch, welche Zufälle ihren Lebensweg beeinflusst haben. Wir bei memon haben das Glück, immer wieder Menschen zu begegnen, die das Leben anpacken und Herausforderungen meistern. Manche von ihnen sind Visionäre, die ihre Ideale verfolgen, weil sie von ihren Ideen und ihren Zielen überzeugt sind. Andere haben einen Bruch im Leben erlebt und daraufhin ihr Leben radikal verändert. Allen gemein ist, dass sie irgendwann und irgendwie mit memon in Berührung gekommen sind – und uns von ihrer Lebensgeschichte berichtet haben. Weil wir der

Meinung sind, dass jede gute Geschichte unbedingt erzählt werden sollte, starten wir im Mai unsere erste Podcast-Serie. Schon länger hatten wir diese Idee im Kopf, irgendwann war klar: Jetzt packen wir's an! Ein Teil unserer Podcast-Serie behandelt die Menschen, die unmittelbar mit memon zu tun haben und Experten in den Themenbereichen elektromagnetische Strahlung, Feinstaub und geopathische Störungen sind. Für den zweiten Teil der memon Podcasts haben wir ebenfalls großartige Menschen gefunden, die bereit waren, uns ihre spannende Geschichte zu erzählen. Jede dieser Geschichten zeigt uns, dass es letzten Endes darum geht, auf sein Herz zu hören. Unser Herzschlag ist sozusagen unsere ureigene biologische Frequenz, mit der wir in Resonanz gehen, wenn wir das tun, was das Herz uns sagt. Und weil diese Geschichten auch unser Herz berühren, nennen wir diesen Teil unserer Podcast-Serie „Herzschlag“. Bald geht's los – hören Sie rein oder viel mehr: Hören Sie auf Ihr Herz.

LUST AUF MEHR NEWS AUS DER REDAKTION?
Einfach unseren Newsletter abonnieren unter:
www.memon.eu/registrierung-memon-newsletter

„Gute Qualität bedeutet gute Energie“ Natürlichkeit von den Rohstoffen bis zum fertigen Produkt

Es brauchte ein paar Zufälle, jede Menge Neugier, viel Abenteuerlust und die Bereitschaft, Dinge zu hinterfragen und etwas Neues daraus entstehen zu lassen. So kam es, dass Andreas Hesse immer wieder neue Wege beschritt, ohne dabei das für ihn Wesentliche aus den Augen zu verlieren. Vor mehr als 30 Jahren war er der erste Koch in Norddeutschland, der mit ätherischen Ölen kochte und seine Gäste begeisterte. Heute ist er weltweit einer der ganz wenigen Hersteller von Naturkosmetikprodukten im Premiumsegment. Das Besondere im Kleinen scheint Andreas Hesses große Stärke zu sein. Eine Woche dauert es, bis eine Creme der Marke Hesse Organic Skincare fertig ist. In der industriellen Produktion würde es nur wenige Stunden dauern. Doch in so kurzer Zeit können bestimmte biologische Prozesse nicht stattfinden. „Es braucht Ruhezeiten, damit sich ein natürliches Kristallgitter bilden kann“, erklärt Hesse, der als Bio-Ingenieur genau weiß, wie sich natürliche biologische Prozesse im Labor reproduzieren lassen. Nur ein natürliches Kristallgitter könne gut von der Haut aufgenommen werden, erläutert der Experte.

Von Anfang an mit der Kraft der Natur
Da liegt es auf der Hand, dass Hesse für alle seine Produkte nur Demeter- oder Bio-Rohstoffe aus kontrolliert-biologischem Anbau verwendet – angefangen bei natürlichem, artesischem Quellwasser bis zu kaltgepressten, naturbelassenen Ölen. Solche Rohstoffe erfordern eine schonende Verarbeitung, um die Essenz der wertvollen Inhaltsstoffe zu bewahren. Echte Handarbeit nach alter Salbenmachertradition ist das, was Hesse Tag für Tag leistet. „Die Haut ist unser größtes Organ. Wir sollten dieses Organ mit dem Besten ernähren“, sagt Hesse. Die Kraft und die Wirkung der Natur, das faszinierte Hesse schon immer. Der erste Kontakt



Nachhaltigkeit und Natürlichkeit stehen für Andreas und Maria Hesse an oberster Stelle.

mit einem ätherischen Öl „löste ein Feuerwerk aus“, erzählt er. Ab da war Hesse, der gelernte Koch, der sich sein Studium mit seiner Kochkunst finanzierte, nicht mehr zu halten. Er fand einen Weg, ätherische Öle so zu verarbeiten, dass sie ein fester Bestandteil in seiner Küche wurden. Seine Gäste waren nicht nur vom Geschmack dieser neuartigen Küche begeistert, sondern sie bemerkten auch die unterschiedlichen Wirkweisen, die den ätherischen Ölen so eigen ist – beruhigend oder anregend, wärmend oder kühlend und noch viel mehr. So führten die Wege, die auf den ersten Blick so verschieden schienen, allmählich zusammen. Der feine Sinn für Düfte, das tiefe Verständnis für die Kraft der Natur und das Wissen über biologische Prozesse – daraus entstand schließlich die Manufaktur Hesse Organic Skincare, die Andreas Hesse zusammen mit seiner Frau Maria im bayerischen Taching führt.

Frei von schädigenden Umwelteinflüssen

Von der Auswahl der Rohstoffe bis zum fertigen Produkt verfolgen die beiden Geschäftsführer einen ganzheitlichen Ansatz. Dadurch wurden sie auch auf memon aufmerksam. „Umwelteinflüsse spielen eine riesige Rolle in unserem Leben“, davon sind Andreas und Maria Hesse überzeugt. „Alles ist Energie, jeder Körper besteht letztendlich aus Schwingungen“, sagt Andreas Hesse. „Die Rohstoffe, mit denen wir arbeiten, sind rein, kraftvoll, farb- und geschmacksintensiv. Mit anderen Worten, sie haben eine höhere Energie oder sie befinden sich auf einer höheren Schwingungsebene. Deshalb achte ich sehr auf äußere Einflüsse“, erklärt der Experte und führt weiter aus: „Entscheidend bei der Produktion ist zum einen der Moment, in dem aus einem mehrphasigen Gemisch eine Einheit, eine Emulsion, entsteht. Zum anderen der Zeit-

raum, in der sich das natürliche Kristallgitter der Emulsion entwickelt. In diesen Zeiträumen werden die meisten Umweltschwingungen eingelagert. Eine Elektrosmog-Belastung in dieser Zeitspanne hätte einen großen Einfluss auf das natürliche Kristallgitter und damit auch auf die Qualität, die Verträglichkeit und das Aufnahmeverhalten der Creme durch die Haut. Gute Qualität bedeutet gute Energie.“ Seit 15 Jahren sind die Hesses in ihrem Wohnhaus und in der Manufaktur mit der memon Technologie ausgestattet. Dadurch leben und arbeiten sie in einem renaturierten Umfeld und sind geschützt vor den schädlichen Auswirkungen von elektromagnetischer Strahlung. Selbst, wenn sie oft weit mehr als acht Stunden pro Tag mit der Arbeit beschäftigt sind, fühlen sie sich nicht so müde und erschöpft wie sie das früher ohne memon waren, berichtet Maria Hesse. Umweltbewusste Werte, Nachhaltigkeit, Natürlichkeit – das haben die Hesses mit memon gemein. Und wie die Gründer von memon leben auch die Hesses für ihre Vision. „Es gab Zeiten, da musste ich mir überlegen: Kaufe ich ein ätherisches Öl oder kaufe ich Brot und Butter. Ich habe mir natürlich das Öl gekauft“, erzählt Andreas Hesse und lacht. „Ich habe immer gewusst, dass es das Richtige ist, daran habe ich nie gezweifelt. Das ist unser Leben und wir sind glücklich damit“, sagt er aus tiefster innerer Überzeugung.

Hesse Organic Skincare
www.hesse-skincare.com
Tel:
08687/9849880
E-Mail:
store@hesse-skincare.com

Eigenverantwortung für Geist, Körper und Umwelt

Vor gut einem halben Jahr gründeten Susanne und Sven Güntner das Unternehmen „OlivenZauber“. Die lebenslange Liebe zur griechischen Insel Kreta, die Faszination für das kretische Landleben und das Bedürfnis nach einer bewussten und natürlichen Lebensweise waren dabei die ausschlaggebenden Faktoren.

Schon viele Jahre kauften die beiden Schwaben in ihren Kreta-Urlaubeen hochwertiges Olivenöl bei einem Olivenbauern, der traditionelle kretische Spezialitäten nach ursprünglichem Verfahren herstellt. Als die Köffer für die Mitbringsel zu klein wurden, entstand die Idee, die Produkte zu importieren. Inzwischen floriert das kleine Familienunternehmen und der Kundenstamm wird täglich größer. Mit der Unternehmensgründung ließen sich die Güntners auch mit memon ausstatten und zertifizieren. Im Interview spricht Sven Güntner über „OlivenZauber“, die Bedeutung von Werten und was ihn und seine Frau mit memon verbindet.

Sie achten bei Ihren Produkten auf Nachhaltigkeit und Authentizität. Sind das Werte, die Sie auch selbst leben?
Man kann etwas nur authentisch anbieten, wenn man auch als Persönlichkeit dahintersteht. Uns ist es wichtig, dass wir biologisch und regional einkaufen. Wir achten für uns und gerade unsere Kinder darauf, dass wir uns gesund und hochwertig ernähren. Eier, Kartoffeln, Fleisch und so weiter holen wir direkt bei den Bauern. Das zieht sich durch unser Leben.

Verbindet Sie das auch mit memon?
Auf jeden Fall! Meine Frau und ich sind seit über 15 Jahren ein Paar, es ist unser gemeinsamer Weg, immer mehr auf ein natürliches Leben und auf unsere Gesundheit zu achten. Wenn man diesen Weg einmal bewusst eingeschlagen hat, kommt man nicht mehr aus.

Was hat Sie zu memon gebracht?
Es waren verschiedene Beweggründe, natürlich auch gesundheitlich motiviert. Besonders meine Frau hatte früher starke Migränepflegekopfschmerzen. Sie hat bis zum Einbau von memon damit gekämpft. Wir haben uns über zehn Jahre damit beschäftigt, was die Auslöser sein könnten, konnten aber nie wirklich etwas identifizieren. Wir haben so Vieles ausprobiert, auch verschiedene Produkte. Aber es war alles maximal nur von kurzer Wirkung. Bis wir vor einem halben Jahr memon eingebaut haben. Seitdem sind die Migräneattacken immer weniger geworden und inzwischen fast weg.

Welche Rolle spielte Elektrosmog?
Das Thema Strahlenbelastung hatten wir vorher kaum im Fokus. Ich war lange der Meinung, dass man wegen Strahlung eigentlich keine Probleme hat, weil ich von den technischen Grenzwerten beeinflusst war. Deshalb war es für mich besonders überraschend. Wir sind über Bekannte auf memon aufmerksam geworden und waren in Augsburg auf einem Vortrag von Jens Voges. Da habe ich angefangen, mich genauer mit dem Thema zu befassen und habe erkannt, dass wir in dieser



Hochwertiges Olivenöl aus Kreta, nach traditionellem Verfahren hergestellt und fair gehandelt – das ist das Besondere an dem jungen Unternehmen „OlivenZauber“.

Richtung zu wenig gemacht haben. Meine Frau ist sehr sensibel, was Umwelteinflüsse angeht. Im Nachhinein wurde uns klar, dass ihre Kopfschmerzen zu der Zeit losgingen, als die ersten Mobilfunknetze aufgebaut wurden.

Was war Ihre Intention, sich als Unternehmen zertifizieren zu lassen?
Für uns bedeutet die memon Zertifizierung Teil einer Gruppe, einer Bewegung von Gleichgesinnten zu sein, die über den gemeinsamen Namen memon eine gewisse Art zu leben nach außen tragen – ein selbstbestimmtes, selbstbewusstes Leben mit Eigenverantwortung für Geist und Körper. Und für die Umwelt, durch den Versuch möglichst nachhaltig und umweltschonend zu leben. Für uns

ist das der Antrieb, wir wollen ein Signal setzen und sagen: Wir denken auch so. Und wir handeln auch danach, privat und im kompletten Prozess unseres Unternehmens. Unsere Produkte sind ein Angebot an all jene, die genauso leben.

OlivenZauber
www.olivenzauber.de
Tel:
0821/604374
E-Mail:
info@olivenzauber.de

Mit memon aufs Siegertreppchen

Seit vielen Jahren ist memon Partner im Leistungssport. Viele Top-Athleten sind überzeugt von der memon Technologie, die den Organismus vor schädlichen Umwelteinflüssen und elektromagnetische Strahlung schützt und die Regeneration fördert. Im Motorsport sind die Rennsportlegende Hans-Joachim „Strietzel“ Stuck und der DTM-Shooting-Star Nico Müller überzeugte memon Botschafter. Im Wintersport setzen die Sportlerinnen und Sportler des Österreichischen Skiverbands (ÖSV) seit mehr als acht Jahren auf die memon Produkte, darunter Niki Hosp, Marcel Hirscher und viele andere große Talente wie die New-

comerin Bernadette „Bermi“ Lorenz. Seit 2019 ist die Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft mit memon ausgestattet und jüngst hat auch der Deutsche Skiverband (DSV) den Nutzen der memon Technologie erkannt. „Spitzensportler reagieren wie alle Menschen ganz unterschiedlich auf Umwelteinflüsse. Deshalb ist es sehr wichtig, dass sie ihr eigenes Lebensumfeld entsprechend professionell organisieren – wollen sie doch Woche für Woche Weltklasseleistungen abliefern“, begründet DSV-Geschäftsführer Walter Vogel die Entscheidung für memon. Einige Skiprofis des DSV bestritten die Saison 2020/21 be-

reits unter dem Schutz der memon Produkte. So freute sich beispielsweise die Speed-Spezialistin Katrin Hirtl-Stanggassinger über das memon Paket, das sie für Ihre Bronzemedaille bei den Deutschen Meisterschaften in Garmisch-Patenkirchen erhielt. Die memon Geschäftsleitung Erika und Hans Felder und das gesamte memon Team gratulieren Katrin Hirtl-Stanggassinger ganz herzlich zu ihrem Erfolg und freuen sich auf viele tolle Erfahrungsberichte der Sportlerinnen und Sportler.

Top-Athleten erzählen von ihren positiven Erfahrungen mit memon: memon.eu/sport



Katrin Hirtl-Stanggassinger freute sich über Bronze und ihr memon Paket.

Intelligente Technologie mit großer Wirkung

Biologische Effekte der memon Technologie wissenschaftlich belegt

Unser Körper ist Tag für Tag, rund um die Uhr, den Belastungen durch elektromagnetische Strahlung ausgesetzt. Rund 900 wissenschaftliche internationale Studien belegen die – teils massive – gesundheitsschädliche Wirkung von Hochfrequenzstrahlung wie Handy- und WLAN-Strahlung (Elektrosmog).

Die Wirkung der memon Technologie auf Zellen und Blut wurde in wissenschaftlichen Untersuchungen belegt. Hier hat sich gezeigt, dass die memon Technologie die schädigende Wirkung hochfrequenter Strahlung erheblich

reduziert. Mit Hilfe der Dunkelfeld-Blutbildanalyse beispielsweise zeigt sich: Unter dem Einfluss elektromagnetischer Strahlung ziehen sich die roten Blutkörperchen an, als würden sie aneinanderkleben. Durch diese Verklumpungen wird das Blut zähflüssiger und kann Kapillargefäße leichter verstopfen. Zudem wird durch die Oberflächenverkleinerung der roten Blutkörperchen weniger Sauerstoff transportiert. Diese Effekte können zum Beispiel zu Müdigkeit und Unkonzentriertheit führen, aber auch Herz-Kreislaufbeschwerden zur Folge haben.

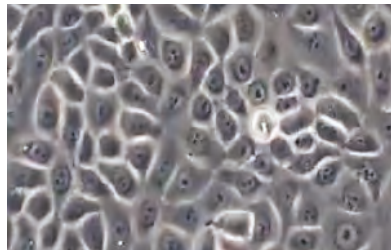
Die Auswirkung von Hochfrequenzstrahlung auf lebende Zellen konnte in verschiedenen wissenschaftlichen Tests durch den Zellforscher Prof. Dr. Peter C. Dartsch nachgewiesen werden. Dafür wurden Bindegewebszellen der Strahlung eines Mobiltelefons ausgesetzt. Das bahnbrechende Ergebnis: Die Zellen waren in ihrer Vitalität massiv eingeschränkt und starben teilweise sogar ab. Als dieselben Tests aber unter der Wirkung der memon Technologie durchgeführt wurden, zeigten sich diese negativen Auswirkungen auf die Zellen nicht. Diese wissenschaftliche Erkenntnis war so

bedeutend, dass die Ergebnisse unter anderem im renommierten „Japan Journal of Medicine“ veröffentlicht wurden¹.

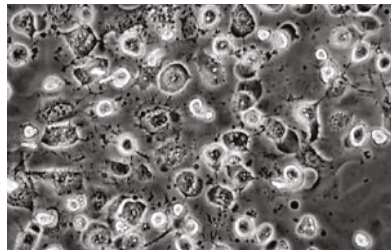
Fazit: Unter dem Einfluss der memon Technologie konnte sowohl bei den Untersuchungen des Blutbilds als auch der Zellen festgestellt werden, dass die negativen Wirkungen der Strahlenbelastung ausbleiben.

¹ Dartsch PC. Effects of a Bio photon Triggering Device after Vitalisation of Organ-Specific Cell Cultures. Japan Journal of Medicine. Jan. 2020

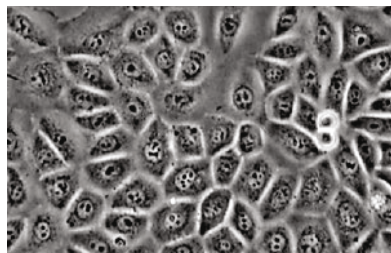
Effekt Zellen



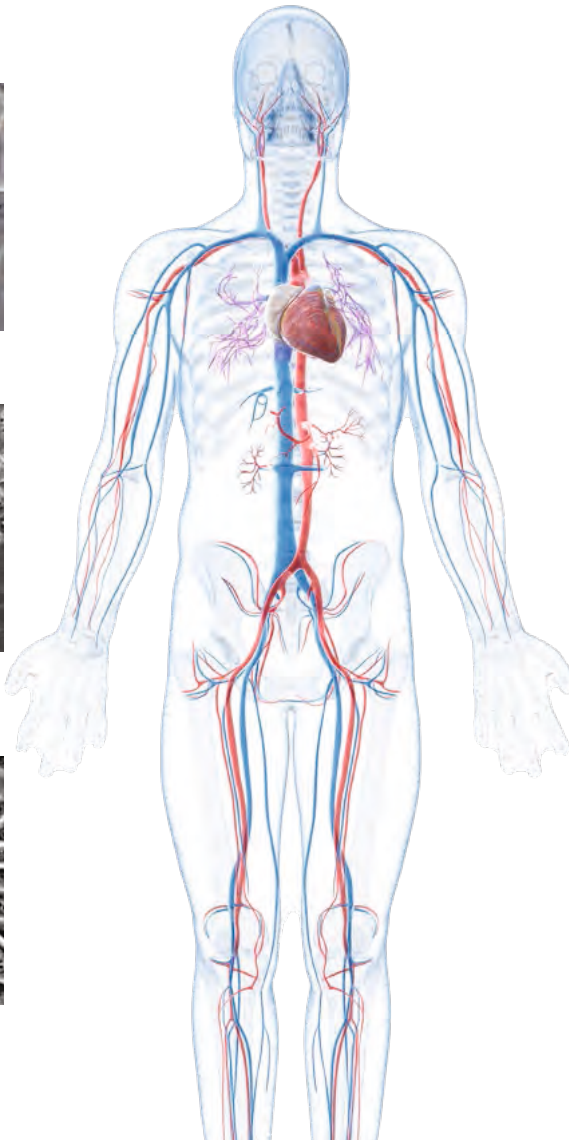
Bindegewebszellen vor Elektrosmogeeinfluss.



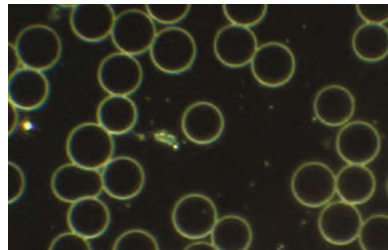
Bindegewebszellen nach Elektrosmogeeinfluss: Die Zellen haben massiv an Vitalität verloren.



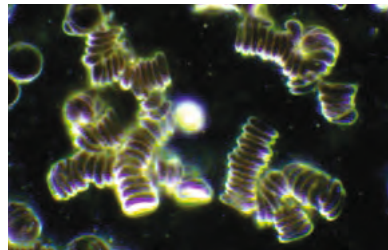
Bindegewebszellen nach Elektrosmogeeinfluss mit memon: Die Zellvitalität bleibt erhalten.



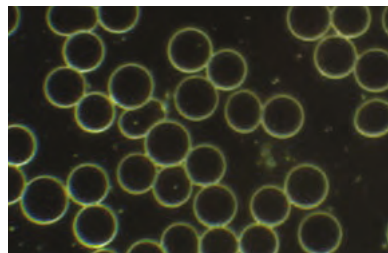
Effekt Blut



Blutbild vor Elektrosmogeeinfluss: Die roten Blutkörperchen sind frei fließend und agil.



Blutbild nach 10 Minuten Handytelefonat: Die roten Blutkörperchen haben sich verklumpt, die Mikrozirkulation ist eingeschränkt.



Blutbild nach 10 Minuten Handytelefonat mit memon: Die roten Blutkörperchen fließen wieder frei.



Mit leichten Materialien höchste Stabilität schaffen – das kann die Natur. Spinnennetze bestehen aus hauchdünner Spinnenseide, die besonders reißfest und elastisch ist. Bioniker versuchen, Spinnenseide künstlich nachzubilden, um das Material z. B. in der Medizintechnik einzusetzen. Darüber hinaus dient die Leichtbauweise des Spinnennetzes als Vorbild für die Architektur. Das berühmteste Beispiel ist das Münchner Olympiastadion (Bild rechts).

Nach dem Vorbild der Natur

Wie beeindruckend die Bionik natürliche Phänomene nachahmt

Die Natur ist unser größtes Vorbild. Die bahnbrechendsten technischen Innovationen sind nichts anderes als Nachahmungen der Natur. Das ist das Prinzip der Bionik: Phänomene der Natur auf die Technik zu übertragen. Vieles davon hat Jahrzehnte, gar Jahrhunderte, gedauert, bis es gelungen ist. Das bekannteste Beispiel ist das Flugzeug, das dem Vogelflug nachempfunden ist, und rund 400 Jahre Entwicklungsgeschichte hinter sich hatte, bis es sicher durch die Luft gleiten konnte. Tiere und Pflanzen sind Lebens- und Überlebenskünstler, denn sie sind perfekt an ihre

Umwelt angepasst. Ihre biologischen Eigenschaften – Materialien, Strukturen und Funktionsweisen – bilden deshalb die Grundlage bionischer Forschungs- und Entwicklungsarbeit. Energieeffizienz, Aerodynamik, Mobilität – in all diesen Bereichen ist uns die Natur um Jahrmillionen voraus. Denn die Anpassungsfähigkeit einzelner Tier- und Pflanzenarten an Umweltbedingungen und äußere Einflüsse sind das Ergebnis der Evolution. Bioniker versuchen, die Geheimnisse solcher biologischen Phänomene zu entschlüsseln und auf technische Entwicklungen zu übertragen. Formen, Materialien, Bauweisen und vie-

les mehr sind in der Natur zur Perfektion gereift. Auch der menschliche Körper ist ein perfekt funktionierendes biologisches System. Allerdings haben wir den Bezug zur Natur über die Jahrhunderte hinweg verloren. Wir dachten gar, uns über die Natur hinwegsetzen zu können. Immer mehr Menschen erkennen, dass wir mit der Natur leben müssen und nicht gegen sie. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Burnout, Elektrosmog und vieles mehr kommen in der Natur nicht vor. Im Gegenteil: Solche Erkrankungen sind Zivilisationskrankheiten. Sie zeigen, wie weit wir uns von einer natürlichen Lebensweise entfernt haben.

Aus diesen Grundgedanken heraus ist die memon Technologie entstanden, die bis heute weltweit einzigartig ist. Sie basiert auf natürlichen Gesetzen und nutzt diese, um wieder einen natürlichen Zustand herzustellen. Die memon Technologie ist in der Lage, die Schadinformationen negativer Umwelteinflüsse wie elektromagnetische Strahlung zu neutralisieren und für den Menschen unschädlich zu machen. Unsere Umwelt zu renaturieren und dadurch selbst wieder ein natürliches Leben zu führen, um dauerhaft unsere Gesundheit zu erhalten – darum geht es bei memon bionic instruments.



Libellen sind geradezu ein Naturwunder in Bezug auf Leichtigkeit und Stabilität. Sie sind extrem beweglich und rotationsfähig – und somit das perfekte Vorbild für moderne Mini-Flugroboter.



Haie zählen zu den besten Schwimmern der Meere. Das Geheimnis ist ihre Haut. Sie besteht aus spitzen beweglichen Schuppen mit feinen Rillen. Dadurch ist der Reibungswiderstand extrem gering, sodass der Fisch schnell und energiesparend durchs Wasser gleiten kann. Damit ist die Haut des Hais ein Vorbild für Forschungen zur Aquadynamik.



Der Lotuseffekt ist wohl das bekannteste Beispiel für die Nachahmung natürlicher Materialien. Die Lotuspflanze lässt Wasser und Schmutz einfach abperlen. Dafür sorgen mikroskopisch kleine Wachs spitzen auf der Blattoberfläche. Auf Basis dieser Entdeckung wurde das Material Teflon entwickelt, das bereits in den 1950er Jahren den Weg in unsere Haushalte fand und später sogar in der Raumfahrt zum Einsatz kam.



Noch immer orientiert man sich bei der Optimierung von Flugzeugen an Vögeln, z. B. bei der Entwicklung der Winglets, der Wölbungen an den Flügelspitzen.

„Die memon Technologie ist durch ihre Fähigkeit, Lebensprozesse zu stabilisieren und zu fördern sowie lebende Systeme vor Belastungen und Gefahren biologisch schädlicher Einwirkungen zu schützen, eine echte Zukunfts-Technologie. (...) Die Wirkung der memon Technologie darf grundsätzlich als – mit wissenschaftlichen Mitteln – angemessen belegt angesehen werden.“

Prof. Dr. Arnim Bechmann
Mathematiker und Physiker (Universität Göttingen, TU Hannover, TU Berlin),
Gründer und Direktor des Zukunfts-Zentrums Barsinghausen

Unterschätzte Gefahr in unserer Atemluft

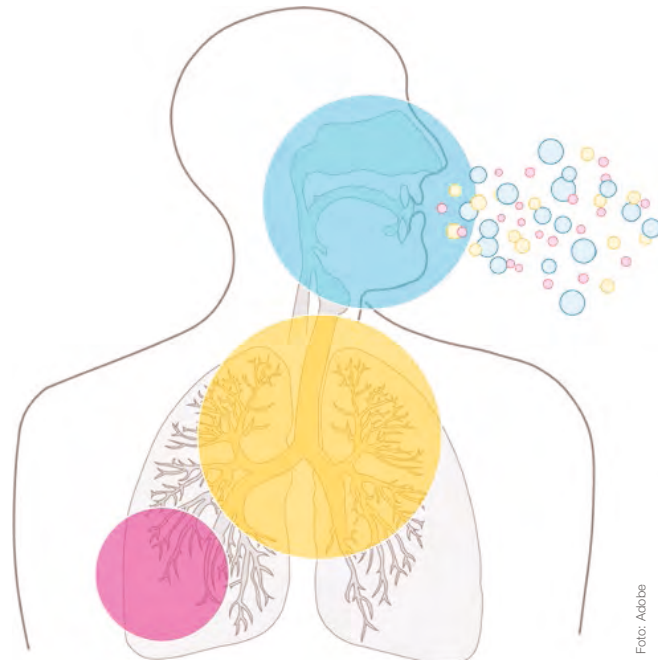
Max-Planck-Institut: Feinstaubbelastung senkt Lebenserwartung um fast drei Jahre

Die gesundheitlichen Auswirkungen von Feinstaub sind schon seit vielen Jahren bekannt. Aktuelle Forschungen des Max-Planck-Instituts belegen, dass eine dauerhafte Belastung durch Feinstaubpartikel die Lebenserwartung weltweit durchschnittlich um fast drei Jahre senkt.

Das Fatale am Feinstaub: Die kleinsten Partikel sind mit gerade einmal 0,1 Mikrometern so fein, dass sie weder durch technische Filteranlagen noch durch unsere körpereigenen biologischen Filter, also Nase oder Bronchien, gefiltert werden können. Deshalb dringen sie bis in die feinsten Verästelungen der Lunge und in die Lungenbläschen vor. Durch die Lungenbläschen gelangen sie sogar ins Blut und darüber auch in andere Organe.

Die Folge: Teilweise massive gesundheitliche Auswirkungen wie ein erhöhtes Lungenkrebsrisiko, Atemwegserkrankungen (Staublunge), ein erhöhtes Herzinfarktrisiko, eine allgemeine Schwächung des Herz-Kreislauf- und des Immunsystems. Je höher also die Feinstaubbelastung in der Atemluft ist und je länger ein Mensch dem ausgesetzt ist, desto höher ist die Belastung für den Körper.

Wer glaubt, in Innenräumen besser geschützt zu sein, der irrt. Denn die Feinstaubbelastung ist in Innenräumen meist sogar deutlich höher als im Außenbereich. Wie kann das sein? Hauptquellen für Feinstaub sind Abgase aus Verkehr und Industrie. Die feinen, unsichtbaren Partikel verbleiben aber nicht in der Außenluft, sondern dringen selbst durch kleinste Ritze und Spalten in jedes Gebäude ein. Hier kommen noch zusätzliche Feinstaubpartikel hinzu, die durch Kochen, Heizen, Putzmittel, Materialausdünstungen (etwa von behandelten Holzmöbeln) und Tonerstaub entstehen.



Die feinsten Feinstaubpartikel (rosa) dringen sogar in die Blutbahn vor.

Feinstaub begünstigt die Verbreitung von Viren

Feinstaub ist viel leichter als gewöhnlicher Staub und schwirrt deshalb permanent in der Atemluft umher – und zwar Milliarden von Partikeln pro Kubikmeter. Viren, die etwa genauso groß sind wie die kleinsten Feinstaubpartikel (0,1 Mikrometer), docken an diese Feinstaubpartikel an und halten sich somit

länger in der Atemluft. Damit begünstigt Feinstaub die Verbreitung der Viren. In diesem Zusammenhang sind die geltenden Feinstaubgrenzwerte schlicht und einfach unwirksam. Zum einen gelten die Grenzwerte ausschließlich für Außenräume. Für Innenräume, wo die Belastung nachweislich um ein Vielfaches höher ist, gibt es gar keine Grenzwerte. Zum anderen beziehen sich die fest-

gelegten Grenzwerte nur auf Feinstaubpartikel, die größer sind als 0,1 Mikrometer. Dabei sind es gerade jene ultrafeinen Partikel, die dem Körper massiv schaden und die Verbreitung von Viren begünstigen. Die Wissenschaftler gehen davon aus, dass eine schwere Feinstaubbelastung den Organismus so sehr schwächt, dass der Körper kaum mehr in der Lage ist, sich gegen einen aggressiven Virus zu wehren.

Grenzwerte gelten nur für grobe Feinstaubpartikel

Die Lösung liegt eigentlich auf der Hand: Die Feinstaubbelastung muss reduziert werden. Zwar ist die Belastung mit Feinstaubpartikeln, die größer als 0,1 Mikrometer sind, in den vergangenen Jahren gesunken. Aber ausgerechnet für den besonders gefährlichen ultrafeinen Feinstaub gibt es gar keine Grenzwerte. Und selbst die Grenzwerte für die größeren Partikel werden lokal und regional immer wieder überschritten. Zudem sind diese Grenzwerte nach Meinung der WHO zu lasch. Während die geltenden Grenzwerte bis zu 20 Mikrogramm Feinstaub pro Kubikmeter erlauben, fordert die WHO ein Absenken dieses Wertes auf 10 Mikrogramm pro Kubikmeter. Das ist bis heute nicht passiert.



erhältlich bei: eu-umweltakademie.eu

BUCHTIPP

Dr. F. Schneider, Dr. M. Steinhöfel:
Fein[d]staub in Innenräumen wissen, erkennen, vermeiden.
Ein praktischer Ratgeber mit Hintergrundwissen und hilfreichen Tipps

Krank durch den Arbeitsplatz?

Was für die Mitarbeiter-Gesundheit unverzichtbar ist

Die meisten Menschen verbringen täglich mindestens acht Stunden in der Arbeit. Zeit- und Leistungsdruck bestimmen den Arbeitsalltag, sei es in einem Produktionsbetrieb, in einer medizinischen Einrichtung oder im Dienstleistungssektor. Da ist ein gesundes Arbeitsumfeld umso wichtiger. Inzwischen erkennen immer mehr Unternehmen, dass es sich lohnt, in die Gesundheit der Mitarbeiter zu investieren. Und auch den Mitarbeitern selbst wird zunehmend bewusst, wie sich ein gesundes Arbeitsumfeld auf Körper und Geist auswirkt. Doch zwei entscheidende Faktoren werden meist übersehen oder unterschätzt.

Das Thema „Mitarbeitergesundheit“ kommt bei immer mehr Unternehmen an. Es werden Stehschreibtische für einen gesunden Rücken angeschafft, frische Obstkörbe für die tägliche Vitaminzufuhr bestellt und vergünstigte Fitnesskurse angeboten. Das ist auch gut so. Aber den Wenigsten ist bewusst, dass es unsichtbare Gefahren gibt, denen die Mitarbeiter Tag für Tag, rund um die Uhr, ausgesetzt sind. Während das eine von Bildschirmen, Laptops oder WLAN-gesteuerten Geräten ausgeht, entsteht das andere bei der Arbeit selbst. Die Rede ist von elektromagnetischer Strahlung und von Feinstaubbelastung.

Permanenter Elektrostress

Müde und schlapp, genervt und irgendwie unter Strom, nicht zu hundert Prozent leistungsfähig, unkreativ und ideenlos – so hat sich sicher jeder schon mal in der Arbeit gefühlt. Das kann vorkommen und hängt oft mit Überlastung oder auch mit Stressfaktoren im privaten Bereich zusammen. Aber was, wenn man sich jeden Tag so fühlt?

Ein Blick auf den Schreibtisch kann einen ersten Hinweis liefern: Laptop, Bluetooth-Geräte, Smartphone und das WLAN-Netz – all das erzeugt elektromagnetische Strahlung. Und wir befinden uns mittendrin und werden quasi dauerbestrahlt. Strahlung kennt keine räumlichen Grenzen. Die Geräte der Kollegen, auf der Etage, ja im gesamten Gebäude



Auch im Büro ist die Feinstaubbelastung besonders hoch – etwa durch Tonerstaub.

wirken auf jeden einzelnen ein. Wir stehen im wahrsten Sinne des Wortes ständig unter Strom. Auf Dauer ist das zu viel für den Körper. Er kann diese massive Strahlenbelastung nicht kompensieren. Die gesundheitsgefährdenden Auswirkungen durch Elektrostress sind in rund 900 wissenschaftlichen Studien weltweit belegt. Anspannung, Kopfschmerzen, eingeschränkte Leistungsfähigkeit und Unkonzentriertheit zählen zu den Auswirkungen, die uns besonders im Berufsalltag belasten. Noch schlimmer ist, dass die hochfrequente elektromagnetische Strahlung, etwa Handystrahlung, im Verdacht steht, Krebs zu erzeugen. Von der WHO wird HF-Strahlung bereits seit 2011 als potenziell krebserregend eingestuft.

Feinstaubbelastung in Betrieben

Doch die gesundheitlichen Gefahren allein durch elektromagnetische Strahlung sind nicht alles. Gerade in Innenräumen verteilt

sich etwas, das immer noch unterschätzt wird: Feinstaub (siehe auch Artikel Seite 6). Als Hauptquellen für Feinstaub gelten Auto- und Industrieabgase. Doch er entsteht auch in Innenräumen. Dass bei Tätigkeiten wie dem Schleifen die Feinstaubbelastung für die Mitarbeiter besonders hoch ist, ist allgemein bekannt. Aber neben Produktionshallen und Werkstätten ist vor allem auch in Büros die Feinstaubbelastung hoch – zu hoch. Hier bilden sich die feinen Staubpartikel durch Drucker (Tonerstaub), Heizungen und Teppichbeläge. Wenn man bedenkt, dass jeder Mensch pro Tag bis zu 20 Kubikmeter Luft einatmet, wird ungefähr deutlich, welch massive Gesundheitsschädigung die erhöhte Feinstaubbelastung in Unternehmen mit sich bringt. „Das halbe Leben ist Arbeit“, heißt es im Volksmund. Vor diesem Hintergrund ist es umso wichtiger, sich bzw. seinen Mitarbeiter – ob im Büro oder in einem Produktionsbetrieb – ein gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen.

„Seit dem Einbau von memon haben sich die Krankheitstage bei uns im Unternehmen um 23 Prozent reduziert.“

Dr. Günter Beck



Deutliche Verbesserung des Arbeitsklimas

Die memon Technologie schützt vor elektromagnetischer Strahlung, indem sie die Qualität der Strahlung so verändert, dass sie keinerlei schädigende Auswirkungen mehr auf den Menschen hat. Und es gibt noch einen positiven Nebeneffekt: Das Verhalten der Feinstaubpartikel in der Atemluft verändert sich. Die feinen Partikel verklumpen, werden größer und schwerer und sinken schneller zu Boden. Somit verringert sich dauerhaft der Feinstaubanteil in der Atemluft.

Zahlreiche Unternehmen sowie die Mitarbeiter selbst berichten laufend von den positiven Auswirkungen nach dem Einsatz der memon Technologie. Die meisten Menschen fühlen sich geistig und körperlich fitter, sind leistungsfähiger und gleichzeitig entspannter. Sie können sorglos tief einatmen und erholen sich schneller. Das merken auch die Arbeitgeber. Johann Koch vom Unternehmen Koch Türen z. B. hat memon im gesamten Betriebsgebäude installiert – in der Produktionshalle, den Büros und der Lackiererei – und konnte feststellen, dass sich die Feinstaubbelastung deutlich und messbar reduziert hat. „Der Vorteil der Investition ist das Wohlergehen meiner Mitarbeiter, deren Motivation seither spürbar angestiegen ist“, berichtet Koch. Und Dr. Günter Beck vom Rehabilitationszentrum Revital Asbach (SeneCura Gruppe) kommt sogar zu dem Ergebnis: „Seit dem Einbau von memon haben sich die Krankheitstage bei uns im Unternehmen um 23 Prozent reduziert.“

Erfolg als memon zertifiziertes Unternehmen

Umwelteinflüsse wie elektromagnetische Strahlung, geopathische Störzonen und Feinstaub belasten den Organismus und schaden langfristig der Gesundheit. memon setzt sich seit fast 20 Jahren für Mensch, Tier und Umwelt ein – mit zunehmendem Erfolg. Zum Glück gibt es inzwischen immer mehr Unternehmen, die Verantwortung übernehmen

und sich ebenfalls für das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter, ihrer Kunden und Gäste sowie für den Schutz von Natur und Umwelt engagieren. Seit vielen Jahren arbeitet memon mit Firmen zusammen, die die Werte von memon teilen. Rund 1.000 internationale Unternehmen sind nicht nur vom Nutzen der memon Technologie überzeugt, sondern fühlen sich als Teil einer

Gemeinschaft, die eine gemeinsame werteorientierte Haltung vertritt. Alle Unternehmen, so unterschiedlich sie auch sind – vom Hotel über das Fitnessstudio bis zum Handwerksbetrieb – begegnen sich in dem Grundsatz einer bewussten und nachhaltigen Lebensweise. Das ist auch der Kerngedanke von memon. „Wir möchten Unternehmen, die unsere Vision teilen, an Bord holen und sie motivieren, sich in einer Welt, die immer technischer und hektischer wird, für den Schutz von Mensch, Tier und Umwelt einzusetzen“, sagt memon Gründer und Geschäftsführer Hans Felder. „Es ist uns wichtig, jedem, der mit unserer Technologie ausgestattet und von memon überzeugt ist, die Möglichkeit zu geben, sich an unseren Innovationen zu beteiligen.“

Als Zeichen dieser Werte dient das memon Umweltsiegel – ein Zertifikat, das auf besondere Weise für jeden gut sichtbar dokumentiert, dass man sich in diesem Unternehmen für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Mitarbeitern und Kunden sowie für den Umweltschutz engagiert und diese Werte auch wirklich gelebt werden.

www.memon.eu

Tel: +49(0) 8031 / 402-200
E-Mail: service@memon.eu



memon Umweltsiegel

memon erneut als „Top-Arbeitgeber“ ausgezeichnet

Wie wichtig die Gesundheit und innere Zufriedenheit der eigenen Mitarbeiter ist, erkennen inzwischen immer mehr Unternehmen. memon, 2002 gegründet, setzte von Anfang an auf das Wohl seiner Mitarbeiter. Das zahlt sich aus: Das Rosenheimer Unternehmen ist zum zweiten Mal in Folge vom Nachrichtenmagazin Focus Business als Top-Arbeitgeber im Mittelstand ausgezeichnet worden. „Die Wertschätzung unserer Mitarbeiter ist einer unserer höchsten Unternehmenswerte. Die Auszeichnung als Top-Arbeitgeber bestätigt diese Philosophie und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagen die beiden memon Geschäftsführer Erika und Hans Felder.

Die Anerkennung guter Leistung ist nur ein Baustein der memon Unternehmensphilosophie. Toleranz, Teamgeist, Loyalität, Überzeugung und Verantwortungsbewusstsein bilden die Basis für das gemeinsame Miteinander bei memon – und damit für den gemeinsamen Erfolg. „Werte bestimmen unser Handeln. Sie wirken wie ein Leuchtturm, schaffen Klarheit und geben Orientierung. Werte sind die Grundlage für eine funktionierende Gesellschaft, in der



memon erhält zum zweiten Mal die Auszeichnung als Top-Arbeitgeber im Mittelstand.

nicht jeder nur an sich selbst denkt, sondern die Menschen Rücksicht aufeinander nehmen“, sagt Erika Felder. Rund 40 festangestellte Mitarbeiter teilen die Idee der beiden Firmengründer und tragen Tag für Tag dazu bei, diese Idee zu verwirklichen. „Unsere Vision ist, dass es für alle

Menschen selbstverständlich ist, sich mit unseren memonizern gegen schädliche Umwelteinflüsse zu schützen“, so Hans und Erika Felder. Aus diesen Gründen freuen sich die beiden Geschäftsführer über

die Auszeichnung als Top-Arbeitgeber. Focus Business ermittelt die Auszeichnung jedes Jahr auf der Basis der Bewertungen im Job-Portal kununu, wo Arbeitnehmer ihren Arbeitgeber beurteilen können. Als Kriterien dienen unter anderem der Bewertungsdurchschnitt sowie die Weiterempfehlungsraten durch die Arbeitnehmer.

Hans und Erika Felder gründeten 2002 das Unternehmen memon bionic instruments.



Gemeinsam zum Erfolg: Alle memon zertifizierten Unternehmen vertreten eine gemeinsame werteorientierte Haltung und engagieren sich für den Schutz von Mensch, Tier und Umwelt.

Fälschungs-Skandal beendet

Die REFLEX-Studie fand heraus, dass Mobilfunkstrahlung das Erbgut schädigt

Das Urteil über einen der größten wissenschaftlichen Fälschungsskandale ist ein Meilenstein für viele Forscher. Seit den 1990er Jahren kamen unabhängige Studien immer wieder zu dem Ergebnis: Mobilfunkstrahlung kann Krebs erzeugen. Eine der bedeutendsten Untersuchungen dazu ist die von der EU geförderte REFLEX-Studie. Doch ein Wissenschaftler behauptete, die Studie sei gefälscht. Jetzt bestätigt ein endgültiges Gerichtsurteil: Die Studienergebnisse sind nicht gefälscht. Doch was bedeutet das?

Schon frühe Studien wiesen auf Krebsrisiko hin

Die Recherche über wissenschaftliche Studien zur Mobilfunk-Strahlung liest sich wie das Drehbuch für einen Polit-Thriller. Es geht um Intrigen, eine mächtige Lobby und – wie immer – um sehr viel Geld. Motorola brachte in den 1990er Jahren das erste massentaugliche Handy auf den Markt und stieß damit die unglaublich rasante Entwicklung eines vollkommen neuen Industriezweigs an: die Mobilfunkindustrie. Inzwischen gibt es in einigen Ländern mehr Handyverträge als Einwohner. Mit dem Handy als Massenware kamen aber auch bereits erste Studien über die gesundheitlichen Auswirkungen von Handystrahlung heraus. Beispielsweise legte Professor Henry Lai von der University of Washington schon 1995 beunruhigende Ergebnisse vor. Anhand von Tierversuchen konnte er belegen, dass Hochfrequenz-Strahlung DNA-Strangbrüche verursacht – Veränderungen des Erbguts also. Solche genetischen Veränderungen können Krebs verursachen. Doch anstatt Klarheit zu schaffen und die Langzeitfolgen von hochfrequenter Strahlung zu untersuchen, reagierte die Mobilfunkindustrie mit einer ausgetüftelten PR-Strategie: Die Studienergebnisse wurden verharmlost und die beteiligten Wissenschaftler diskreditiert. Außerdem gab der amerikanische Interessensverband der Mobilfunkindustrie CTIA eine eigene Studie in Auftrag und betraute den Wissenschaftler George Carlo, der als Industrienah galt, mit der Leitung der sogenannten WTR-Studie. Womit die Auftraggeber wahrscheinlich nicht rechneten: Als anhand der Studienergebnisse klar wurde, dass Mobilfunkstrahlung tatsächlich das Tumorrisiko erhöht, drängte Carlo darauf, diese

Ergebnisse zu veröffentlichen. Daraufhin wurde er – ebenso wie zuvor Professor Lai – in Misskredit gebracht. Carlo zufolge wurden die Studienergebnisse im Nachhinein verfälscht, sodass die Studie keinerlei Zusammenhang zwischen Mobilfunkstrahlung und einem erhöhten Tumorrisiko mehr aufwies.

Europas größte Mobilfunk-Studie eine Fälschung?

Ein paar Jahre später wurde in Europa das größte Forschungsprojekt, das den Zusammenhang zwischen Mobilfunkstrahlung und Krebs untersuchen sollte, ins Leben gerufen. Die sogenannte REFLEX-Studie wurde von der EU gefördert. Zwölf Forschergruppen aus sieben Ländern unter der Leitung von Medizin-Professor Franz Adlkofer waren daran beteiligt. Im Jahr 2004 veröffentlichte Adlkofer das Ergebnis: Unter der Einwirkung von Mobilfunkstrahlung ist ein deutlicher Anstieg von DNA-Strangbrüchen in menschlichen Bindegewebszellen und damit eine Veränderung des Erbguts festzustellen. „Wir können nicht mehr sicher sein, dass nicht doch Schäden auftreten, die zu einer Gefährdung der Gesundheit der Handynutzer führen. Wir können gegenwärtig nicht ausschließen, ob nicht in 15, 20 Jahren die Häufigkeit

von Hirntumoren deutlich ansteigt“, so Adlkofer in einem Interview mit dem Journalisten Klaus Scheidsteger. Doch was passierte nach dieser brisanten Veröffentlichung? Sowohl Adlkofer als auch weitere Mitglieder der Forschergruppe wurden als Wissenschaftler diskreditiert und die REFLEX-Studie in Medienberichten als manipuliert und gefälscht dargestellt. Dabei bestätigte der Leiter des Nachfolge-Projekts, Professor Wilhelm Mosgöller vom Institut für Krebsforschung der Medizinischen Universität Wien, die Ergebnisse der REFLEX-Studie.

Fälschungsskandal mit System

Die Fälschungsvorwürfe kamen von Alexander Lerchl. Lerchl ist nicht nur Biologieprofessor an der Bremer Jacobs-Universität, sondern war auch als Berater für das Deutsche Informationszentrum Mobilfunk (IZMF) tätig, einer Interessensorganisation, die von den Mobilfunknetzbetreibern in Deutschland gegründet wurde. Zudem war Lerchl von 2008 bis 2011 Mitglied in der deutschen Strahlenschutzkommission und Vorsitzender des Ausschusses nichtionisierende Strahlung. Seither leitet er im Auftrag des Bundesamts für Strahlenschutz (BfS) eine Studie über die Wirkungen der 5G-Strahlung auf menschliche Zellen.



Strangbrüche in der DNA bedeuten eine Veränderung des Erbguts.

Deutschland strahlt – 5G-Ausbau schreitet rasant voran

Die nächste Mobilfunkgeneration 5G wird bis zu 100 Mal schneller sein als die bisherige 4G-Standard (LTE) und ermöglicht Datenübertragungen in Echtzeit. Damit sollen innovative Anwendungen möglich werden, etwa das autonome Fahren, die Digitalisierung von Produktionsprozessen in der Industrie und der Einsatz künstlicher Intelligenz (KI). Mit 5G rücken solche Möglichkeiten in greifbare Nähe. Allerdings könnte das auf Dauer zu Lasten der Gesundheit aller Menschen gehen. Schon jetzt gibt es rund 900 wissenschaftliche Studien weltweit, die die schädigende Wirkung der Strahlenbelastung auf die Gesundheit belegen. Bereits 2011, lange vor 5G, hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) Mobilfunkstrahlung als „möglichweise krebserregend“ eingestuft. Seitdem das Vetrüsten mit 5G begonnen hat, wächst weltweit die Kritik an der neuen Mobilfunkgeneration aufgrund

massiver gesundheitlicher Auswirkungen. Seit Jahren gibt es Appelle und eindringliche Warnungen hunderter unabhängiger Wissenschaftler – Mediziner, Biologen, Neurologen und vielen mehr –, den 5G-Ausbau zu stoppen. Einige Länder haben reagiert: Frankreich, Israel, Zypern und Russland haben WLAN in Kindergärten verboten, einzelne Städte wie Brüssel, Florenz und Rom haben den 5G-Ausbau gestoppt. In Deutschland hingegen tut das Bundesumweltministerium die Bedenken von Wissenschaftlern und Verbrauchern ab, indem es sich auf die geltenden Grenzwerte (SAR-Werte) beruft, die die Menschen vor einer zu hohen Strahlenbelastung schützen sollen. Allerdings hieß es noch im Dezember 2019 auf der Webseite des Bundesamts für Strahlenschutz (BfS), das dem Bundesumweltministerium unterstellt ist und bei der Festlegung der Grenzwerte berät: „Allerdings bestehen nach wie vor Un-

sicherheiten in der Risikobewertung, die durch das Deutsche Mobilfunk-Forschungsprogramm nicht vollständig beseitigt werden konnten.“ Diese betreffen laut BfS insbesondere mögliche gesundheitliche Risiken bei einer langfristigen Handy-Nutzung über einen Zeitraum von zehn Jahren. Zudem weist das BfS ausdrücklich darauf hin, dass nicht geklärt ist, „ob sich die Nutzung von Mobiltelefonen durch Kinder gesundheitlich auswirken könnte“. Nur wenige Monate später, im Jahr 2020, begann – ungeachtet aller Bedenken – der Ausbau des 5G-Netzes in Deutschland. Und obwohl es weiterhin keine wissenschaftlichen Langzeit-Untersuchungen gibt, die die Unbedenklichkeit von Mobilfunkstrahlung belegen, werden Tag für Tag neue 5G-Antennen installiert. Im Dezember 2020 waren es allein bei der Telekom mehr als 45.000 dieser Antennen – und es werden täglich mehr.



Obwohl es keine Entwarnung gibt, werden täglich neue 5G-Antennen installiert.

Stressfrei zu Hause arbeiten und lernen

Homeoffice und Homeschooling sind eine Belastung für Körper und Geist – was Sie jetzt tun können

Aktuell arbeiten mehr Menschen im Homeoffice als jemals zuvor. Auch Schüler müssen von zu Hause dem Unterricht via Laptop oder Tablet folgen und mehr oder weniger in Eigenregie mit den Eltern den Lehrplan umsetzen. Experten rechnen damit, dass auch nach der Krise viele Angestellte weiter von zu Hause arbeiten werden. Das bringt sicher Vorteile mit sich, aber die gesundheitlichen Folgen – gerade für Kinder im Homeschooling – werden nicht berücksichtigt. Das Zuhause ist für die meisten Menschen der Lebensmittelpunkt. Hier kommt die Familie zusammen, hier fühlen wir uns geschützt und geborgen, finden Ruhe und tanken Kraft nach einem anstrengenden Arbeitstag. Im Homeoffice allerdings verschwimmen die Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben immer mehr. Wenn Eltern und Kinder den ganzen Tag zu Hause arbeiten beziehungsweise lernen, kann das nervlich sehr belastend sein. Hinzukommt, dass wir beim Arbeiten am Laptop, beim Telefonieren mit dem Handy, beim Scrollen am Tablet, durch die Nutzung von Headsets und zig weiteren digitalen Geräten massiv von elektromagnetischer Strahlung umgeben sind. Und zwar nicht nur, wenn wir diese Geräte nutzen, sondern rund um die Uhr. Wir stehen also buchstäblich unter Strom – 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche.

Die gesundheitsschädlichen Auswirkungen durch diese Dauerbestrahlung sind inzwischen in rund 900 wissenschaftlichen internationalen Studien belegt. Das können Schlafstörungen und Kopfschmerzen sein, aber auch Veränderungen der Zellaktivität und des Blutbildes sind nachgewiesen, wie die Biologin Isabel Wilke in der Fachzeitschrift „Umwelt. Medizin. Gesellschaft“ zusammenfasst: „Das Schädigungspotenzial von WLAN, auch bei geringer Strahlungsstärke, kann nicht mehr angezweifelt oder relativiert werden. (...) Der menschliche Körper darf WLAN nicht körpermäßig und dauerhaft ausgesetzt sein.“ Bereits 2011 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Hochfrequenzstrahlung als potenziell krebserregend eingestuft.



Elektromagnetische Strahlung durch Laptop, Tablet, Bluetooth-Kopfhörer & Co. führen oft zu umso mehr Stress beim Arbeiten und Lernen zu Hause.

Doch immer mehr Mediziner fordern, die Einstufung anzupassen und Hochfrequenz- und Handystrahlung als „sicher krebserregend“ einzuordnen.

Kinder vor Strahlung schützen

Gerade Kinder sind aufgrund ihrer körperlichen Konstitution besonders gefährdet, wie zahlreiche Untersuchungen zeigen. Die Absorption der elektromagnetischen Energie in einem Kinderkopf ist deutlich höher als die im Kopf eines Erwachsenen. Das kindliche Gehirn kann bis zu dreimal stärker belastet sein als das eines Erwachsenen, Knochen sogar bis zu zehnmals. Zudem werden tieferliegende Gehirnareale bestrahlt, die besonders empfindlich sind, etwa die Hirnanhang-

drüse (Hypophyse) – quasi die Schaltzentrale unseres komplexen Hormonsystems. Das Gehirn eines Kindes ist der schädlichen Strahlung von WLAN- und Bluetooth-Geräten also viel intensiver ausgesetzt als das eines Erwachsenen. Das potenzielle Gesundheitsrisiko für Kinder ist erheblich und kann zu körperlichen Schädigungen, zu Störungen des Nerven- und Immunsystems sowie der Psyche und des Verhaltens führen. Die Kinder heute bilden die erste Generation, die von klein auf inmitten von Hochfrequenzstrahlung aufwächst. Und die Strahlenbelastung nimmt weiter massiv zu: Bis Ende des Jahres wird Deutschland zum Großteil mit 5G ausgerüstet sein, um Datenübertragungen in Echtzeit zu ermöglichen.

Vor dem Hintergrund des digitalen Arbeitens und Lernens erscheint das sinnvoll – und notwendig. Doch aufgrund der gesundheitsschädlichen Auswirkungen drängen inzwischen immer mehr Experten darauf, gerade Kinder so lange wie möglich von digitalen Medien fernzuhalten. Durch Homeoffice und Homeschooling häufen sich aber gerade digitale Geräte in Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmern, angefangen beim WLAN-Router bis hin zu den Bluetooth-Kopfhörern. Auf Vieles lässt sich kaum mehr verzichten. Deshalb kommt es umso mehr darauf an, sich und seine Familie vor den negativen Auswirkungen der Strahlenbelastung zu schützen, die sich nicht vermeiden lässt. Die memon Technologie bietet dafür die Lösung.

Zu Hause so sicher wie möglich

Umwelteinflüsse gewinnen zunehmend an Bedeutung – zum einen, weil sie verstärkt ins Bewusstsein rücken, zum anderen, weil immer mehr Menschen unter den Auswirkungen von Umweltbelastungen leiden – z. B. durch Kopfschmerzen, Schlafstörungen und Anspannung. Belastende Faktoren wie Feinstaub und elektromagnetische Strahlung nehmen seit einigen Jahren deutlich zu. Mit der immer weiter fortschreitenden Digitalisierung sind wir rund um die Uhr – 24 Stunden täglich, sieben Tage die Woche – künstlichen elektromagnetischen Feldern ausgesetzt. Hinzukommt, dass Lebens- und Arbeitswelt allmählich ineinander übergehen. Wir arbeiten zu Hause mit immer mehr Geräten und immer größeren Datenmengen. Highspeed-Geräte, die man zuvor nur aus dem Büro kannte, finden sich inzwischen auch zu Hause. Tablet, Laptop & Co haben sogar ihren Weg ins Kinderzimmer gefunden, denn selbst Grundschüler lernen jetzt digital. Dadurch entsteht eine massive Dauerbestrahlung, die mit dem 5G-Ausbau weiter zunimmt und für den Körper eine zunehmend



hohe Belastung darstellt. Rund 900 Studien weltweit belegen die schädlichen Auswirkungen elektromagnetischer Strahlung – selbst weit unterhalb der gesetzlich festgelegten Grenzwerte.

Vollständig auf digitale Geräte verzichten und sich von der Außenwelt abzuschirmen, ist wenig sinnvoll und auch gar nicht möglich. Denn ohne Laptop oder Handy geht es längst nicht mehr. Grundsätzlich sollte man bewusst mit digitalen Medien umgehen und auf Geräte verzichten, die nicht unbedingt notwendig sind, um so die tägliche Strahlenbelastung zu reduzieren. Vor dem, was verbleibt, ist es wichtig, sich zu schützen. Hier hilft die memon Technologie. Die memonizer ermöglichen es, die moderne Technik zu nutzen und dabei vor den negativen Auswirkungen geschützt zu sein. Die Produkte können zu Hause ohne baulichen Eingriff angebracht werden. Dort neutralisieren sie die negativen Einflüsse des elektromagnetischen Feldes, das überall dort entsteht, wo Strom fließt. Herzstück ist der memonizerCOMBI, der im gesamten Innenraum (Haus oder Wohnung) ein natürliches Wirkfeld aufbaut. Ergänzend sollten WLAN-Router und Smarthome-Geräte mit dem memonizerWLAN ausgestattet werden. Störquellen, die nicht ans Stromnetz angeschlossen sind, sondern digital über WLAN- oder



Bluetooth-Verbindungen laufen (Smartphones, Tablets etc.) können mit dem memonizer MOBILE unschädlich gemacht werden.

Weitere Informationen: www.memon.eu

Salutogenese – Das Urvertrauen wiederfinden

Warum wir zu uns selbst und zur Natur finden müssen, um gesund zu werden

Die westliche Schulmedizin beruht zum Großteil auf der Pathogenese (Entstehung von Krankheit) und der Behandlung von Symptomen. Die Salutogenese hingegen ist ein medizinischer Ansatz, der auf der Gesamtheit medizinischer Erkenntnisse sowie physikalischer, chemischer und biologischer Naturgesetze beruht. Ausgehend von den wesentlichen psychischen und physischen Lebensabläufen und Zusammenhängen beschäftigt sich Salutogenese mit der Entstehung von Gesundheit. Deshalb werden in der Salutogenese nicht einfach die Symptome behandelt, sondern es wird den Ursachen auf den Grund gegangen. So gibt sie den Menschen in körperlicher, geistiger und seelischer Hinsicht ihre Eigenverantwortung zurück.

Nobelpreisträgern wie Otto Warburg und Elisabeth Blackburn oder dem Begründer der modernen Experimentalphysiologie, Claude Bernard, folgend, ist man in der Salutogenese der Meinung, dass das Milieu den Hauptfaktor darstellt, ob der Mensch krank oder gesund ist. Das Milieu im Körper lässt sich in die saure (krankmachende) oder basische (gesundmachende) Richtung hin durch wenige Einflussfaktoren verändern.

Hexagon der Salutogenese

Demzufolge spiegelt sich die Quintessenz des salutogenetischen Wissens im sogenannten Hexagon der Salutogenese wider: Wasser – Ernährung – Emotionen – Bewegung und Entspannung – Energetische Blockaden – Elektrosmog und Feinstaub. Diese sechs Parameter sind für das Milieu verantwortlich, sie sind untrennbar miteinander verbunden und beeinflussen sich gegenseitig. Die memon Technologie ist hierbei die einzige Technologie, die im Hexagon Platz gefunden hat, da sie unserer Erfahrung nach die Naturgesetze unterstützt und entwickelt wurde, um Leben zu schützen.

In der Salutogenese geht man davon aus, dass der Mensch mit memon etwa 20 bis 25 Prozent der Lebensenergie zurückbekommt, die er sonst zur Kompensation der negativen Auswirkungen von künstlichen elektromagnetischen Feldern, z. B. durch die Mobilfunkstrahlung, aufwenden müsste. Vor diesem

„Krankheiten überfallen
den Menschen nicht wie
ein Blitz aus heiterem
Himmel, sondern sind die
Folgen fortgesetzter
Fehler wider die Natur.
Die Natur kann von
keinem belehrt werden,
sie weiß immer das
Richtige.“

Hippokrates



Foto: Adobe

Im Einklang mit sich selbst und der Natur – das zu erreichen, ist das Grundprinzip der Salutogenese.

Hintergrund können die Herausforderungen der heutigen Zeit nur mit einem veränderten Bewusstsein gemeistert werden. Dieses Bewusstsein, das sich mühsam durch die engen Grenzen rein materieller Werte hindurchzuzwängen versucht, möchte uns mitteilen: „Ihr seid nicht getrennt, weder von euch selbst noch von der Natur und der Schöpfung. Ihr seid Teil des Universums, alles ist eins.“

Die Darwin'schen Lehren, wonach Evolution durch fortwährenden Verdrängungskampf entsteht, gipfelte auch in Konkurrenzdenken, Unterdrückung und zwei Weltkriegen. Die Erkenntnisse der vergangenen Jahrzehnte zeigen jedoch unmissverständlich, dass die entscheidenden Entwicklungsschritte des irdischen Lebens immer auf Kooperation, Resonanz und Symbiose beruhten und dass wir als Menschheit nur mittels dieser Werte erfolgreich und vor allem glücklich sein können. Es tut uns nur gut, wenn wir uns vom Trennungs- und Konkurrenzdenken verabschieden und aufhören, rücksichtslos gegen uns

selbst und gegen die Natur vorzugehen. Systeme, die materiellen Werten folgen und das Gegeneinander statt Miteinander fördern, haben uns in eine Komfortzone geleitet, in der wir jetzt festzustecken scheinen. Bald 100.000 physische und psychische Krankheitsbilder, eine Jugend ohne Visionen, Zukunftsängste pandemischen Ausmaßes – all das untermauert diesen Weg, den wir nicht mehr mitgehen sollten.

Urvertrauen ist das perfekte Werkzeug gegen Angst und entsteht, wenn wir uns selbst bewusst sind. Die Salutogenese reicht Werkzeuge zur Hand, die es erleichtern, den in die Naturgesetze eingebetteten, individuellen Lebenssinn zu entdecken. Darüber hinaus erklärt sie, welche Grundbedürfnisse unser Körper hat, damit er uns zuverlässig auf unserem Lebensweg begleiten kann. Wenn wir die Naturgesetze brechen, so brechen sie auch uns – unweigerlich. Wenn wir sie jedoch beherzigen, so haben wir die besten Chancen, ein langes, freudvolles Leben in geistiger und körperlicher Fitness zu führen.

Über den Autor

Am Ende seines Studiums der Veterinärmedizin litt Peter Grill an multiplen Allergien (u.a. auf Tierhaare) bis hin zu Asthma, zusätzlich an extremen Rückenverspannungen, Herzrhythmusstörungen und nächtlichen Schweißattacken. Die Erfahrungen mit einem die Ursachen für seine Beschwerden ergründenden Messverfahren brachten ihn dazu, sein Berufsbild zu überdenken und sich auf den Pfad des ganzheitsmedizinischen Ansatzes für Menschen zu begeben.

2008 der nächste Lebensschnitt: Grill stürzt aus 15 Metern von einem Baum und erleidet mehr als 40 Knochenbrüche. Er kann danach zwar wieder gehen, aber die Ärzte sagen ihm voraus, dass er in etwa zehn Jahren im Rollstuhl sitzen wird. Da fasste der Mediziner einen Entschluss. „Ich war offen für ein neues Denken, lernte Menschen kennen, die mir eine neue Sichtweise für das Leben an sich aufzeigten. Ich verstand Medizin, Biochemie und Psychologie zum ersten Mal vernetzt und ursächlich und besuchte Ausbildungsakademien für Salutogenese“, erzählt Grill, der seit 23 Jahren ein ganzheitliches Institut, nunmehr Privatinstitut für Salutogenese und Prävention, betreibt und inzwischen selbst sein Wissen im Rahmen von Ausbildungen weitergibt. Und der Rollstuhl wird wohl nie nötig sein.



Peter Grill, Experte für Salutogenese
Kontakt: grillpeter@gmx.at

Weniger Stress und mehr Schutz fürs Tier

Wie der tierische Instinkt die Wirkung einer innovativen Technologie belegt

Tiere sind sensible Geschöpfe. Sie leben nach ihren Instinkten, nehmen Emotionen intensiver wahr als der Mensch und haben den sogenannten sechsten Sinn. Sie merken ein Erdbeben schon vor der ersten Erschütterung und spüren, wenn ein Gewitter aufzieht. Deshalb reagieren sie auch sensibler auf negative Umwelteinflüsse wie elektromagnetische Strahlung und geopathische Störzonen. Aber auch schädliche biologische Auswirkungen durch elektromagnetische Strahlung sind seit vielen Jahren dokumentiert und durch zahlreiche wissenschaftliche Studien belegt.

Erfahrene Landwirte bestätigen immer wieder, dass Tiere in Gebieten mit hoher Strahlenbelastung – beispielsweise unter Hochspannungsleitungen oder nahen Mobilfunkmasten – schlechtere Leistungen erbringen und unter Stress sowie Verhaltensstörungen leiden. Rund 900 wissenschaftliche internationale Studien belegen die schädigenden biologischen Effekte von Hochfrequenz-Strahlung auf Mensch und Tier. 2003 veröffentlichte die Tierärztliche Hochschule Hannover die Ergebnisse der „Rinderstudie“. Darin stellten die Wissenschaftler fest, dass die Rinder unter der Einwirkung von Mobilfunkseanlagen erheblich weniger Milch produzieren und es sogar vermehrt zu Fehl- und Totgeburten kommt. Außerdem verbesserte sich der allgemeine Gesundheitszustand der Tiere deutlich, nachdem sie auf Weideland gebracht wurden, das außer Reichweite von Sendemasten lag – und umgekehrt verschlechterte sich der Zustand wieder, sobald die Rinder zurück auf ihrem angestammten Platz waren. Anders als Menschen können Tiere uns nicht mitteilen, wenn sie Kopfschmerzen oder Schlafstörungen haben. Aber Folgen wie Unfruchtbarkeit, Erblindung und Abszesse bis hin zu Missbildungen sind belegt. Vor allem bei Schweinen und Rindern werden immer wieder schwerwiegende Anomalien festgestellt.



Foto: Adobe

Tiere reagieren sensibel auf Umwelteinflüsse. Deshalb erkennen immer mehr Tierhalter, wie wichtig es ist, ihren Vierbeiner vor elektromagnetischer Strahlung zu schützen.

Positive Wirkung auf Tiere

Zum Schutz vor den schädlichen Auswirkungen elektromagnetischer Strahlung hat memon eine innovative Technologie entwickelt. Die memon Produkte kommen seit fast 20 Jahren weltweit zum Einsatz. Studien in sechs Aufzuchtbetrieben von Junghehen liefern den Beweis für die positive Wirkung der memon Technologie: Nach der Installation von memon sank die Sterberate der Küken in allen Betrieben um durchschnittlich 49 Prozent. In einer weiteren Praxisanwendung mit 5.500 Freilandhennen gab es ebenfalls aussagekräftige Resultate.

Die Tiere legten deutlich mehr und größere Eier, als es von Hennen dieser Rasse bis dahin überhaupt bekannt war. Neben solch biologischen Effekten sind bei Tieren durch die memon Technologie auch Verhaltensänderungen festzustellen. „Gerade Tiere reagieren ja bekanntlich sehr sensibel auf Umwelteinflüsse und entsprechende Veränderungen und sind darüber hinaus völlig unvoreingenommen“, sagt Erika Felder, Geschäftsführerin von memon. „Uns erreichen täglich zahlreiche aufschlussreiche Berichte und erstaunliche Rückmeldungen von Tierbesitzern.“

Vor allem Hunde und Pferde reagieren positiv auf die memon Technologie. Die Vierbeiner sind sogenannte Strahlenflüchter, meiden also instinktiv Orte mit hoher elektromagnetischer Strahlung. Beispielsweise berichtet eine Pferdehalterin, dass ihre Tiere einen ankommenden Anruf auf dem Mobiltelefon noch vor dem Klingelton stets durch unruhiges Ohrenspiel ankündigten. War das Gespräch dann da, ergriffen die Tiere die Flucht und beruhigten sich erst nach dem Telefonat wieder. Seit dem Einsatz eines memonizer MOBILE am Handy grasen die Pferde friedlich und unbeeindruckt weiter.

memon PRODUKTE rund ums Tier

Schutz für treue Begleiter

Pferde sind besonders sensible und scheue Tiere. Sie vor negativen Umwelteinflüssen zu schützen, ist jedem Reiter und Pferdebesitzer ein großes Anliegen. Vor allem elektromagnetische Felder, die überall vorkommen, wo Strom fließt und durch Handy- und WLAN-Strahlung noch verstärkt werden, sind eine Dauerbelastung für die Tiere. Die Strahlung wirkt sich nicht nur schädigend auf die Gesundheit der Pferde aus, sondern auch auf ihre Leistungs- und Regenerationsfähigkeit.



Um Pferde vor den negativen Auswirkungen von Elektrosmog zu schützen, hat memon den memonizerHORSE entwickelt. Die memon Technologie ist in der Lage, die Qualität elektromagnetischer Strahlung so zu verändern, dass sie keinerlei schädliche Auswirkungen mehr auf das Tier hat. Der memonizer HORSE kann sowohl am Halfter als auch an der Mähne angebracht werden. Die spezielle Kunststoffklemme sorgt für festen Halt, lässt sich aber auch einfach entfernen. Damit sind die Tiere auf der Weide und beim Reiten bestens geschützt. Für die Unterbringung im Stall und für den Transport im Pferdeanhänger, wo ebenfalls Stromkabel verbaut sind, empfiehlt es sich, zusätzlich auf den memonizerCOMBI und den memonizerCAR zu setzen. Wasser, dessen natürliche Struktur durch Elektrosmog zerstört wird, wird durch den memonizerFLATWATER renaturiert und tut dem Pferd besonders gut. Damit ist das sensible Tier rundherum gut geschützt – und der Reiter ebenso.

Neben Pferden gilt der Hund als treuester Begleiter des Menschen. Wie Pferde reagiert auch er sensibel auf Umwelteinflüsse und leidet unter den Folgen elektromagnetischer



Foto: Fotolia

Pferde und Hunde sind mit dem memonizerHORSE und memonizerDOG unterwegs bestens geschützt.

Strahlung. Für Hunde gibt es deshalb den memonizerDOG, der Hunde beim Gassi gehen schützt. Wie beim Pferd empfiehlt es sich, für den ganzheitlichen Schutz von Hund und Hundebesitzer den memonizerCOMBI und – für längere Autofahrten – den memonizerCAR zu installieren und das Wasser für den Vierbeiner mit dem memonizerFLATWATER zu renaturieren.



Foto: Fotolia

Weitere Informationen: www.memon.eu

memon TIPP

Lebenselixier Wasser

Wasser ist lebenswichtig. Der menschliche Körper besteht zu über 70 Prozent aus Wasser, das für den gesamten Stoffwechsel verantwortlich ist: Einerseits versorgt es die Zellen mit Sauerstoff, Mineralstoffen und Spurenelementen. Andererseits transportiert es

Giftstoffe aus dem Körper. Nur so kann der Körper optimal funktionieren und gesund bleiben.

Das spürt man: durch mehr Energie und eine gesteigerte Konzentrations- und Leistungsfähigkeit. Und das sieht man, zum Beispiel an einem reinen und glatten Hautbild. Zudem hält Wasser unsere Schleimhäute, etwa in der Nase und im Rachen, feucht, was sie weniger anfällig für Keime macht. Dadurch unterstützt Wasser also auch unser Immunsystem. Allerdings verlieren wir über Atem und Schweiß jeden Tag Wasser, das dem Körper dann fehlt. Die Folge: Der Körper dehydriert, wir bekommen Kopfschmerzen und werden müde. Deshalb ist es wichtig, dem Körper zurückzugeben, was er verloren hat. Mindestens 1,5 Liter Wasser sollte jeder Mensch täglich trinken. Je mehr Wasser wir verlieren, beispielsweise beim Sport, desto mehr müssen wir trinken. Aber Wasser ist nicht gleich Wasser. Natürliches, frisches Quellwasser tut dem Körper besonders gut. Denn seine naturgemäß

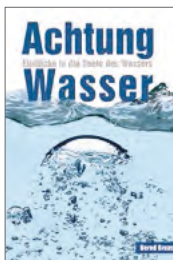


Foto: Shutterstock

Wasser ist lebenswichtig. Doch nicht jedes Wasser kann unseren Körper gesund halten.

hexagonale Struktur reinigt den Körper und spült Giftstoffe aus. Äußere Umwelteinflüsse schädigen jedoch die natürliche Struktur des Wassers auf seinem Weg in unseren Haushalt. Die spezielle memon Technologie ermöglicht es, die natürliche Struktur wiederherzustellen. Darüber hinaus gelingt es mit der memon Technolo-

gie, Wasser so zu renaturieren, dass selbst feinstoffliche Belastungen im Leitungswasser – wie Hormone, Pestizide und andere Chemikalien – unschädlich gemacht werden. Diese Effekte sind durch den Wissenschaftler Bernd Bruns anhand der speziellen Wasserreifemethode bestätigt und dokumentiert (siehe Buchtipps).



BUCHTIPP

Bernd Bruns:
Achtung Wasser.
Einblicke in die Seele des Wassers.

Mit spannenden Bildern von der Struktur unseres Trinkwassers.

erhältlich bei: eu-umweltakademie.eu

Titelgesichter auf der Bühne

Online GLÜCK-KONGRESS mit Gastgeberin Daniela Eberl



Wer an Glück denkt, denkt auch an den Online GLÜCK-Kongress von und mit Kongress-Veranstalterin Daniela Eberl, Persönlichkeits-GLÜCK-Coach & Marketing-Mentorin. Mit Begeisterung und einer großen Portion Intuition setzt sie sich maximal für das Allerwichtigste im Leben ein: Für unser aller Ur-Bedürfnis, dem wahren GLÜCK. Dafür bietet sie Coachings, Seminare, Kongresse und ein Expertenportal. Alles für die Mission zur „GLÜCK-Transformation“.

Seit über 2 Jahrzehnten unterstützt sie erfolgreich Menschen im Bereich Marketing-Management und Persönlichkeits-Entwicklung. Die Glücks-Expertin erkennt sehr schnell, um was es geht. Mit ihrem genialen GLÜCK-Transformations-Prozess[®] unterstützt sie höchst effektiv beim Blockaden lösen und führt ihre Klienten einfühlsam und wunderbar in ihr wahres Glück.



Begeistern mit ihren Vorträgen das Publikum: Titelgesicht Richard Seidl über Glück und Digitalisierung www.richard-seidl.com, Gabriele Eckert (Mitte) über CQM www.cqm-hypervoyager.de und Ursula Maria Lang über Berufung www.berufungsberatung.com



Ein voller Erfolg:
Mit über 40 Sprechern, Tausenden Teilnehmern und den Antworten zu allen Fragen rund um das Glück.



www.daniela-eberl.de/glueck-kongress



Das Glück meistern: mit dem 4 Schritte-GLÜCK-Prozess

GLÜCK-Transformation auf www.daniela-eberl.de

„Glücklichsein kann man mit dem Sehen vergleichen. Viele Menschen können ihr Glück gar nicht wirklich sehen oder verstehen. Genauso wie Blinde nicht verstehen, was das Sehen ist. Die meisten Erwachsenen sind mehr oder weniger zufrieden, leben ihren Alltag und haben ab und zu mal einen Glücksmoment, jedoch das wahre Glück ist nicht freigelegt.“ sagt Daniela Eberl.

Freigelegt ist das Glück bei Babys und Kleinkindern, die noch im Frieden, in Liebe und in der Gegenwart sind: voller Neugierde, Offenheit und Leichtigkeit. Doch dann kommt das Müssen, Sollen und Wollen, um Erwartungen und Wünsche zu erfüllen, sowie um Schmerzen zu vermeiden. Die daraus resultierenden Gedanken, mit all den Strategien und Konzepten, sowie die Emotionen, die aus den Erlebnissen und Erfahrungen entstanden sind, platzen sich über dem inneren Frieden und so auch über dem Glücklichsein. Wahres Glück ist jedoch kein Schicksal, es liegt in unserer Hand. Für das Glück, was dir das Schicksal schenkt, musst du nicht so viel tun, für das Glücklichsein jedoch schon. Und das ist es, worauf Daniela Eberl aufmerksam macht, insbesondere weil Glücklichsein eine Lebensaufgabe ist. Sie sagt: „Glück ist innerer Frieden und von Herzen kommende Dankbarkeit“

Das tiefe Glück spüren die meisten Menschen jedoch nicht, weil alles Mögliche darüber liegt. Also, was gilt es zu tun, wenn jemand sein Glück erkennen, spüren und genießen möchte?

Ein bewusster Prozess hilft, die Glücks-Blockaden abzutragen und die Glücks-Transformation zu erreichen:

Der 4 Schritte-GLÜCK-Prozess

1. Entscheide dich!

Die Macht der Entscheidung macht
Unglaubliches möglich!

2. Lasse los!

Loslassen von negativen Gedanken und Emotionen ist nicht leicht, aber immer möglich und die Basis fürs Glück.

3. Vertraue!

In einer Welt, in der alles miteinander verbunden ist (was die Quantenphysik bewiesen hat), ist nichts ohne Grund.

4. Übernimm Verantwortung!

Wenn du für dein Leben volle Verantwortung übernimmst, wirst du zum aktiven Schöpfer.

Daniela Eberl sagt: Wenn du möchtest, kannst auch du, so in dein Glück finden. Indem du die emotionalen Blockaden und das ewige Gedanken-Karussell bereinigst. Entscheidend ist dabei nur die Begleitung durch den Prozess, denn es bedarf der Arbeit in der Tiefe. Und auf diesem Weg in der Tiefe des Seins kommst du immer mehr in deinem Herzen an, also da, wo das Glück zuhause ist. Diese Vorgehensweise hat schon unglaublich vielen Menschen geholfen aus dem traurigen Jammertal ins Glück zu kommen. „Die wunderbaren GLÜCK-Transformations-Möglichkeiten empfehle ich aus Begeisterung! Wer sich weitere Beratung dazu wünscht, für den bin ich gerne da.“, so die Glücksmacherin. www.daniela-eberl.de

Ein Kongress zur richtigen Zeit

Mit absoluter Leidenschaft war Daniela Eberl dabei, den GLÜCK-Kongress, ihr Herzens-Anliegen in die Welt zu bringen. Der Online GLÜCK-Kongress ist eine Erfolgsgeschichte. Die Initiatorin erklärt: „Die Teilnehmer und die Referenten sind alle rundum begeistert, von dem was geboten wurde, was man für sein persönliches Glück lernen konnte und wie professionell und vielseitig der Kongress präsentiert wurde. Die vielen Dankesbriefe beweisen es, dass gerade jetzt, in einer Zeit, in der jeder herausgefordert ist, diese Unterstützung so wichtig ist. Und wir wissen ja: Menschen lernen am meisten und am schnellsten in Krisen. Jetzt geht es also darum diese Krise als Chance zu nutzen, um nicht das Glück im Außen, sondern das wahre Glück im Herzen zu finden.“



*Nicht die GLÜCKLICHEN sind DANKBAR,
sondern die DANKBAREN sind GLÜCKLICH!
(Francis Bacon)*



Online GLÜCK-Kongress

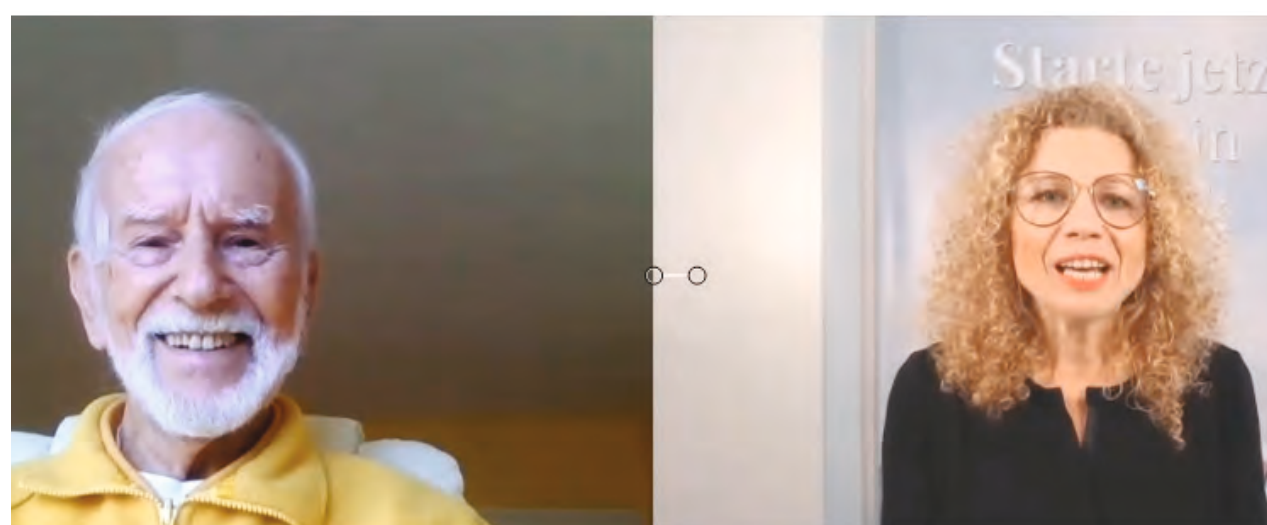
Nutze die KRISE als CHANCE ins GLÜCK

Kostenloses Online Event – 44 Speaker – 26.04.21 bis 07.05.21

Der Kongress hilft dir zu innerem Frieden, Gesundheit & Fülle sowie ins wahre GLÜCK



www.glueck-kongress.de



Kurt Tepperwein

Daniela Eberl

Professionelle Multisprachen- Moderation für TV, Radio und live www.rzanny.de

Gut gestimmt

Multimediaerfahrung seit 1990:

Moderation: TV, Radio,
Live-Shows, Events, Messen,
Modenschauen,
Autopräsentationen, Open-
Air Konzerte, Tanzshows

Sprechen: Synchron, Doku,
Voice Over, Telefon, Wer-
bung, Trailer, Hörspiel

Schauspiel: TV (Sat1, Pro7,
ARD, RTL), Film, Werbung,
Unternehmenstheater

Modeln: Catwalk,
Foto, Werbung

Dozentin: TV-, Radio-
moderation; Business English

Sprachen: Englisch,
Französisch, Italienisch,
Russisch (GK)

Dialekte: sächsisch,
norddeutsch

Besonderes: Tanz (Ausbildung
in Jazz, Modern, Standard,
Latein, Choreographie)
Saxophon (Bigband-
Erfahrung)



Sprecher & Experten für Ihre Veranstaltung



HIER in der Galerie stöbern

2021 • Sonderedition
www.orphideal-image.com
Podium der
Qualitätsanbieter



**LIMOUSINEN SERVICE
ROADSHOW SERVICE
AIRPORT SERVICE
CORONA SAFETY**

Begegnung mit
Christian Buschbeck
METROPOLE CHAUFFERS
Qualitätsanbieter des Monats

ORH IDEAL®
IMAGE

Podium der Starken Marken

Ein Limousinen- und Chauffeur Service soll immer etwas Besonderes sein - geschäftlich oder privat! **Metropole Chauffeurs** legt deswegen besonderen Wert darauf, dass man sich bei der Fahrt rundum wohlfühlt, und garantiert, dass die Reise, ob kurz oder lang, zu einem besonderen Erlebnis wird.

IMAGE: Herr Buschbeck, Sie sind geprüftes Mitglied der IHK München und der Berufsgenossenschaft für Verkehr. Legen die Fahrgäste Wert darauf?

Christian Buschbeck: Auf jeden Fall - aber nicht nur das! Der Chauffeur Service hat schließlich auch sehr viel mit Vertrauen zu tun, denn man möchte ja nicht bei irgendwem im Wagen sitzen. Daher lege ich großen Wert darauf, dass eben nicht nur unser Fuhrpark aus jungen und modernen Fahrzeugen besteht und unsere Chauffeur Profis sind, sondern eben auch, dass alle rechtlichen Vorgaben, wie z.B. die gesetzlich geforderten Konzessionen und Versicherungen strikt eingehalten werden und regelmäßig durch die Überwachungsorgane geprüft werden. Umso schöner, wenn von den Behörden stets bestätigt wird, dass alle Auflagen und Bestimmungen eingehalten werden und wir grünes Licht für die Weiterfahrt bekommen!

IMAGE: Sie schreiben: „Metropole Chauffeurs - ECHTER Chauffeur Service für München, Bayern, Deutschland und Europa!“ Warum ECHTER?!

Christian Buschbeck: Als Gründer und Inhaber von Metropole Chauffeurs habe ich mein Unternehmen in der Boomzeit der Fahrdienstvermittler gegründet und schnell festgestellt, dass das Höher-schneller-weiter nicht das ist, was Chauffeur Service - den ECHTEN Chauffeur Service - in meinen Augen ausmacht! Ich will den besten Service, die beste Dienstleistung, die gepflegtesten und schönsten Fahrzeuge und die kompetentesten und besten Chauffeure mit fairen und wettbewerbsfähigen Preisen bieten! Damit ist **Metropole Chauffeurs** eines der führenden Chauffeur Service Unternehmen der Landeshauptstadt!

IMAGE: Ihr Unternehmen steht in erster Linie als Dienstleister für höchste Ansprüche. Man nennt Sie „Concierge auf vier Rädern“! Trifft das auf den Punkt?

Christian Buschbeck: Nicht nur das! Neben diversen Annehmlichkeiten im Wagen, im Grunde sind unsere Fahrzeuge ja rollende Büros inkl. WLAN, diverser Ladekabel usw. werden Sie oder Ihre Geschäftspartner bei Metropole Chauffeurs nicht einfach nur von A nach B gefahren und Sie sind bei uns auch nicht einfach irgendeiner von unzähligen Kunden. Die Qualität steht bei uns vor Quantität! Sie sind unser Gast und wir kümmern uns um Sie, sodass Sie sich während Ihrer Reise, ganz gleich ob kurz oder lang, einfach auf Ihre Bedürfnisse konzentrieren können. Alles drum herum, wie etwa die Frage wie das Wetter am Ankunftsort ist, ob der Flug pünktlich geht auch die Tischreservierung für das Meeting am Abend, dürfen Sie gern an uns übergeben!

IMAGE: Sie werden nicht gebucht über anonyme Buchungs-Apps oder Hotlines mit CallCenter...

Christian Buschbeck: ... mit Mitarbeitern, denen Sie auch bei der achten Buchung noch Ihren Namen buchstabieren müssen, nein und Sie sitzen bei uns auch nicht in ungereinigten Fahrzeugen mit einfachster Ausstattung und Ihr Chauffeur wird niemals Jeans, Pulli und Turnschuhe tragen, wenn er Sie empfängt. Wir setzen auf Persönlichkeit und Professionalität und bestens geschulte Chauffeure mit entsprechendem Auftreten, einem hohen Verantwortungsbewusstsein und herausragenden Fahrfähigkeiten, wenn es darauf ankommt. Dazu gehören Limousinen und Vans mit Vollausstattung! Das und noch mehr bedeutet für mich ECHTER Chauffeur Service, ECHTE Dienstleistung und ECHTE Kundenbindung!

office: +49 (0)8168 - 998 43 68
mobile: +49 (0)173 - 89 37 223
info@metropole-chauffeurs.de

Top-Service des Monats



„Ich möchte Sie ganz herzlich einladen, im Fond unserer Limousinen Platz zu nehmen und freue mich darauf, auch Sie von Metropole Chauffeurs zu überzeugen!“

Ihr Christian Buschbeck



www.metropole-chauffeurs.de



METROPOLE
CHAUFFEURS



Start Up
Special

Geschäftsadresse

ab 79 €*



**Büroanmietung mit kompletter Infrastruktur – Coachingraum – Konferenzraum – Tagesbüro
Start Up Specials I +II – Virtuelle Büros – Monatspaket ‚Raus aus dem Homeoffice‘**

Start Up
Special

Firmensitz mit Postservice

ab 99 €*



“

Prinzregenten 54
Ihre Repräsentanz am Friedensengel

Was unterscheidet uns von anderen Business Centern?

Unser Name beinhaltet bereits, dass wir uns nicht als ein einfaches Business Center verstehen, in welchem Sie Mieter sind. Nein, wir möchten Sie und Ihr Unternehmen repräsentieren. Dies beinhaltet für uns eine individuell an Ihre Bedürfnisse angepassten All-Inklusive-Lösung. Wir möchten jeden unserer Kunden persönlich kennen, denn nur so funktioniert für uns eine perfekte Zusammenarbeit.

Wir sind ein Inhabergeführtes Unternehmen, mit einem kleinen Team, sodass die Kommunikationswege kurz und somit allseits ein direkter Kontakt besteht. Bei uns finden Sie immer ein offenes Ohr, das bereit ist, sich Ihre Wünsche und Vorstellungen anzuhören, mit der Intention diese auch umzusetzen.

Zusammenfassend würden wir sagen, dass uns Flexibilität, Kundenorientierung und Integrität besonders auszeichnen. All das natürlich begleitet von einer großen Portion Freude an der Arbeit.

Ist ein Business Center nicht teurer als eine übliche Büroanmietung?

Zu aller erst muss der Kostenpunkt hervorgehoben werden. Eine Anmietung bei uns ermöglicht Ihnen nicht nur eine sicherere und übersichtliche Planung sämtlicher Kosten, sondern trägt aktiv zur Liquiditätsschonung bei, da Kosten für Infrastruktur und Mobiliar entfallen.

Als zweites sollte beachtet werden, dass vor allem kleine Teams oder neu gegründete Firmen die Möglichkeit erhalten sich in einer besonders repräsentativen Immobilie in exklusiver Lage einzumieten. Dies trägt aktiv zu Verbesserung des Images bei. Sollten Sie zu Beginn Ihrer Gründung noch keine Räumlichkeiten benötigen, gibt es die Möglichkeit eines virtuellen Büros, welches eine attraktive Alternative zu der konservativen Büroanmietung darstellt. Mit dieser Variante genießen Sie alle Vorzüge einer repräsentativen Geschäftsadresse bei gleichzeitiger Senkung Ihrer Fixkosten.

Außerdem bieten wir Ihnen einen umfänglichen Sekretariatsservice und können Ihnen Aufgaben abnehmen, welche Sie von Ihrer eigentlichen Arbeit abhalten.

Was ist ein Virtual Office?

Bei einem Virtual Office handelt es sich um ein Büro, aber ohne tatsächliche Bürofläche. Statt einem Raum mieten Sie, zum einen unsere repräsentative Adresse in exklusiver Lage und zum anderen allumfassende Sekretariatsdienstleistungen. Das bedeutet konkret für Sie, dass wir Ihre Anrufe unter Ihrem Firmennamen entgegennehmen können, uns um ihre Post kümmern und auf Anfrage eine große Bandbreite an Aufgaben für Sie erledigen können. Damit Sie sich voll und ganz auf Ihr Kerngeschäft fokussieren zu können. Zugleich ermöglicht es Ihnen von überall auf der Welt zu arbeiten und gleichzeitig einen festen Standort zu besitzen.

www.prinzregenten54.de



PRINZREGENTEN54.DE

„Warum Pferde
der beste Spiegel
von Führungskraft
und -stil sind...“

Sattelfest ?

Wie gut haben Sie als Leader die Zügel
in der Hand?

Barbara Ungeböck zeigt Ihnen, wie Sie die Situation bestimmen,
Kontrolle zurück erlangen und mit Leichtigkeit die Richtung angeben.
Presseanfragen & Booking: www.power-of-horses.com

RONALD HANISCH

Neuerscheinung des Monats

DIE KUH AUCH MAL AM EUTER PACKEN

So ticken moderne Führungskräfte.



Wir leben in turbulenten Zeiten mit massiven Veränderungen. Auch und gerade Führungskräfte und Leader in der Wirtschaft sind gefordert. „Ein neues Denken und ein Abschneiden alter Zöpfe alleine reichen jedoch nicht aus. Es ist komplexer“, sagt der Autor Ronald Hanisch.

Was von dem Vertrauten ist wirklich obsolet? Was davon gilt es, mit in die neue Zeit zu nehmen? Und welches alte, vielleicht sogar längst vergessene Wissen bekommt bei der Führung von Menschen in Unternehmen jetzt eine ganz neue Bedeutung und herausragenden Wert?

Für den Autor steht fest, dass die Beantwortung dieser Fragen die bisherigen Grundannahmen in den Bereichen fachlicher und sozialer Kompetenz sowie Life Balance neu definieren wird.

Er scheut auch nicht davor zurück, ein Thema anzusprechen, das im Kontext mit Wirtschaft und Unternehmen oft nur hinter vorgehaltener Hand angesprochen wird: Spiritualität und die damit verbundene Rückbindung an eine universelle Kraftquelle. Seine These: Führungspositionen müssen künftig von Menschen ausgefüllt werden, die verstehen, dass sie auf ihrer Position nicht zuletzt „einem großen Ganzen dienen“.

Das Geniale: Der Projekt-Doktor nimmt die Leser zusätzlich mit auf eine Reise in höchst private Bereiche seines Lebens. Dabei wird deutlich, wie entscheidend vor allem „Selbstführung“ ist und damit das Bestreben, tagtäglich aufs Neue, auch bei den persönlichen Dingen des Lebens, zur besten Version seiner selbst werden.

Damit modelliert Hanisch die neuen Leader und entwickelt erzählerisch sein eigenes Leben zur Blaupause einer modernen Leitfigur und deren Lifestyle.



DIE KUH AUCH MAL AM EUTER PACKEN

Autor: Ronald Hanisch
Verlag: BestPractice Verlag
ISBN-10: 3968000056
ISBN-13: 978 3 96800 005 3
Umfang: 164 Seiten

Über den Autor

Ronald Hanisch ist einer der gefragtesten Vortragsredner, Managementberater und Autoren rund um die Themen Projektmanagement und Arbeiten in Teams im deutschsprachigen Raum. Topmanager, darunter viele in US- und DAX-Konzernen, lassen sich von ihm coachen und im Zeitalter der Digitalisierung auf dem persönlichen Weg zum Erfolg begleiten.

Durch seinen ganzheitlichen Management- und Persönlichkeitsentwicklungsansatz wird Ronald Hanisch in Fachkreisen häufig als „Projekt-Doktor“ weiterempfohlen.

In seiner Funktion als Präsident des Deutschen Managerverbandes in Österreich, unterstützt Ronald Hanisch Führungskräfte bei ihrer Karriereentwicklung. Als Autor provoziert und motiviert der Business-Experte und regt zum Nachdenken, weit über den eigenen Geschäftsalltag hinaus, an. Sein Buch „Das Ende des Projektmanagements“ war ein Bestseller und hat sich als Standardwerk in den Chefetagen etabliert. Er ist darüber hinaus Autor zahlreicher weiterer Bücher und Fachartikel sowie der Herausgeber einer eigenen Buchreihe („Ich bin Dein Guru“) im Best Practice Verlag. Der ehemalige Spitzensportler weiß, dass man nur im Team gewinnen kann. Als Leistungssportler im internationalen Volleyball feierte Ronald Hanisch Erfolge in der 1. Bundesliga in Österreich und im Europacup. Der „Projekt-Doktor“ kombiniert wissenschaftliche Erkenntnisse aus Psychologie, Philosophie und eigener Managementenerfahrung zu nachhaltigem, wirtschaftlichem Erfolg im Einklang mit der individuellen Persönlichkeit. Seine Expertise gibt Ronald Hanisch in Schulungsprogrammen und als Mentor weiter, aber auch als professioneller Vortragsredner. Seine Keynotes sind mehrfach ausgezeichnet. So ist er unter anderem Gewinner des Silent-Speaker-Battle sowie Finalist der Speaker-Slams in Frankfurt, Wien und New York. Weitere Informationen gibt es unter



kommende Veröffentlichungen

coming soon...

ICH BIN DEIN **MANAGEMENT-GURU**

ICH BIN DEIN **PROJEKTMANAGEMENT-GURU**

Ronald Hanisch | Der Projekt-Doktor

E-Mail: business@ronaldhanisch.com | www.ronaldhanisch.com | Phone: +49 156 786 983 72

www.ronaldhanisch.com

Produkt des Monats


YVES STÖCKLI

THE NEW
Velvet
MINERAL POWDER



www.yvestoeckli.com



ANITA BURI FOR VELVET POWDER BY YVES STÖCKLI

Unternehmer des Monats JUNI 2021
Richard Seidl spricht über
Technologie und Menschlichkeit:
Wie digital müssen Gründer heutzutage
denken, planen und handeln?



Virtuelle Gründermesse ZZERO vom 11.-13. November 2021

DABEI SEIN

„Nach dem erfolgreichen Start in 2020 geht die ZZERO.DIGITAL in die zweite Runde - mit spannende Themen rund um Gründung und Unternehmensführung! Wirken Sie mit als Aussteller, Sponsor oder Redner und sichern Sie sich Ihre Tickets rechtzeitig.“

Wolfgang Dykiert aus dem
ZZERO.DIGITAL Team
www.dykiert-beratung.de

www.zzero.digital



www.kosys.de

Passives Lernen mit dem neoos®

Mit dem neoos® geht Lernen unter die Haut! Denn echtes Lernen passiert andauernd, ganz nebenbei und gehirngerecht.

**Nur wo Hautau drauf steht,
ist auch Hautau drin:**

Das ist das Qualitätsversprechen in Person. 25 Jahre TV-Erfahrung, davon 5 Jahre Teleshopping und jahrelange Erfolgskonzepte für Unternehmer sind die Basis für diese intelligente Verknüpfung von TV und Internet

www.martinahautau.tv

**Interview-Spezial zur
20. Sendung von
Erfolge bevorzugt!**

TV Talk Genie

Mit ihrer langjährigen Expertise als Crisis & Life Management Expertin in der freien Wirtschaft und TV-Professional evolutioniert Talkmasterin Martina Hautau das klassische Fernsehen in eine neue Dimension. Ihr interaktives, crossmediales Talk-Format könnte Fernsehgeschichte schreiben: in ihrem außergewöhnlichen Sendekonzept kombiniert sie TV-Training als Unternehmerpositionierung mit wertschätzendem Infotainment auf höchstem Niveau und verknüpft dabei auf spielerische Weise die Interessen der Talkgäste, Zuschauer und des Lokalsenders. Die so geschaffene Community wird von der mit allen TV-Wässern gewaschenen Social Media Queen quer durch alle Kanäle vernetzt. Dass Qualitätsfernsehen jenseits von Sensationslust quotenstark ist, beweist die resolute Visionärin in einer bisher noch nie dagewesenen Form.

Ein Meilenstein in der Medienwelt, der alte und neue Medien in eine gelungene Symbiose bringt! Werden auch Sie Teil dieser Business-TV-Renaissance!

Orbidea Briegel, Herausgeberin

Bioenergetischer Schlaf als höchste Form der körperlichen, seelisch-geistigen und emotionalen Erholung

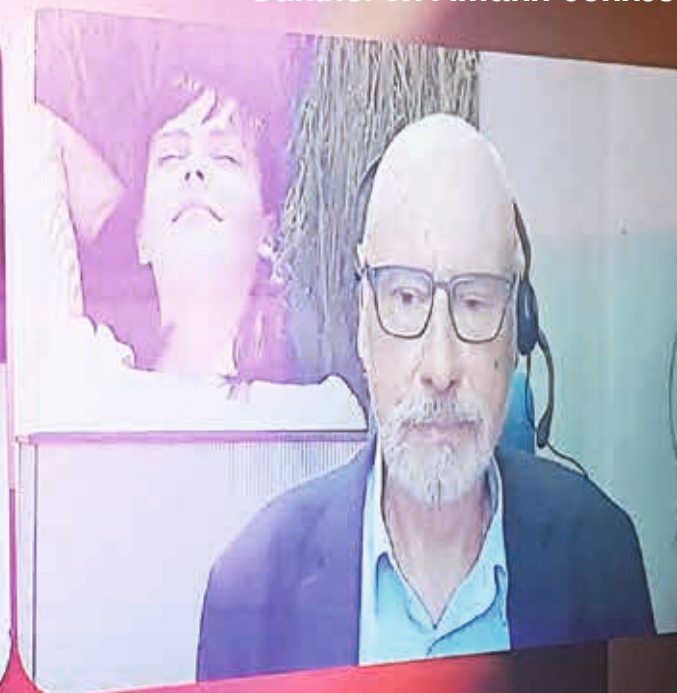
www.schlafcoaching.com

Zuschaltung aus Österreich in
die Sendung nach Hamburg
**Schlaf-Gesund-Pionier und
Schlafpsychologe**
Prof. Dr. med. h. c.
Günther W. Amann-Jennson

**Erfolg mit dem eigenen
TV Format:** Das Interview
führte TV-Professional und
Moderatorin Martina Hautau
www.martinahautau.de
(Unternehmerin des Monats
April 2019)

Gewinnen in Zeiten wie diesen

ORH Podium der Starken Marken
IMAGE **IDEAL**
HAUTAU TV EXPERTEN



Erfolge bevorzugt 20.Folge:
von rechts Alexander Markwirth,
Oliver Hagen und Prof. Dr. Amann-
Jennson mit Martina Hautau



Martina Hautau: Wer eine schlaflose Nacht hinter sich hat, weiß, dass die Erholung für den ganzen Tag fehlt. Und nicht nur Schmerzen können den Schlaf rauben auch Stress, der in dieser Krise aufgenommen hat.

Prof. Dr. Amann-Jennson: Ich pflichte aus meiner jahrzehntelangen Erfahrung dem Schlafwissenschaftler Prof. Dr. William C. Dement (*Stanford Universität*) bei. Er sagte: „Nach 40 Jahren Schlaforschung habe ich keinen Faktor gefunden, der einen größeren Einfluss hat auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit als der Schlaf. Über 90 % unserer Gesundheit hängen vom Schlaf ab“.

Martina Hautau: Ihr Leben haben Sie dem Schlaf gewidmet, was ist Ihre Vision?

Prof. Dr. Amann-Jennson: Schlaf therapeutisch nutzbar zu machen - diesem Thema widme ich mein Leben. Denn zwischen „nur schlafen“ und „gesund schlafen“ liegen oft Welten. Dabei hängen 70 % der körperlichen und 100 % der psychischen Regeneration vom Schlaf ab.

Martina Hautau: Welche Schlüsselfaktoren sind das?

Prof. Dr. Amann-Jennson: Ich habe festgestellt, dass das Verhalten am Tag einen enorm großen Einfluss auf die Qualität des Schlafes in der folgenden Nacht hat. Dazu braucht es Fachwissen in vielen Bereichen, um den Schlaf und die Schlafzeit therapeutisch zu nutzen. Wie z.B. das Wissen um die Wirkung von handgefertigten, organischen und bioaktiven Naturmaterialien, den gift- und metallfrei Schlafplatz, die biologischen Effekte der Körpererdung (Earthing) sowie das Schlafen in Schräglage um die Schwerkraft im Schlaf für eine optimale Entgiftung (Detox) zu aktivieren.

Martina Hautau: Wow, wo fängt denn da ein Mensch an?

Prof. Dr. Amann-Jennson: Ein Schlaf-Gesund-Coaching ist der erste Schritt und dann bringt jede kleine gezielte Veränderung die Schlafkraft zurück. Gesund, erholungsam, regenerativ und insbesondere schmerzfrei zu schlafen und das Erwachen ohne Wecker, sollte für jeden auf der To-do-Liste auf Platz eins stehen. Der bioenergetische Schlaf ist die höchste Form der körperlichen, seelisch-geistigen und emotionalen Erholung.



Rückenwind im Business

durch den Einsatz der individuellen Gabe
mit Alexander Markwirth • Managementberater

Erfolge bevorzugt

ORH
IMAGE
IDEAL®
HAUTAU TV EXPERTEN

Martina Hautau: Die Krise bringt ans Tageslicht, was schon lange gärt: Ist der Job noch der richtige? Kurzarbeit und mögliche Arbeitslosigkeit sind weitere Faktoren, die eine Neuorientierung fordern. Was ist zu beachten, wenn ein Neustart ansteht?

Alexander Markwirth: Oft haben sich Menschen einen Job ausgesucht, nur um ihre Existenz zu sichern. Es ist grundsätzlich ein verständlicher Faktor, doch dass Geld keine langfristige Zufriedenheit liefert oder die Gesundheit fördert, ist wissenschaftlich erwiesen. Jetzt geht es darum, sich zu fragen, wie man der Gesellschaft dienlich sein möchte? Wofür brennt mein Herz? Was ist für mich mühelos und worin liegen Glück und Erfüllung?

Martina Hautau: Gilt das für Jung wie für Alt und würde dies die Arbeitswelt positiv verändern?

Alexander Markwirth: Wichtiger Punkt. Für die Jüngeren ist es besonders wichtig, denn sie haben ja noch einen sehr langen Berufsweg vor sich. Es ist doch demotivierend, wenn schon der erste Job Frust auslöst und die Kreativität stirbt.

Martina Hautau: Im Internet kursieren seit Jahren Artikel "seine Berufung finden", "sein Herzbusiness ausüben", meinen Sie das mit dem Einsatz der individuellen Gabe?

Alexander Markwirth: Ich würde es Bestimmung nennen. Weil sich berufen fühlen, das ist schon großartig. Die meisten brauchen viele Jahre, um ihre Berufung zu erkennen oder finden sie letztendlich gar nicht. Dies

zu erreichen, wäre schon wirklich ein großer Meilenstein. Aber die Bestimmung ist etwas noch Größeres. Wer seine Bestimmung oder Gabe ausübt, empfindet keine Anstrengung dabei. Es geht wie von selbst, wie von alleine. Es ist etwas, was erfüllt. Dann will man dies Tag täglich tun und braucht kein Wochenende mehr, um sich zu erholen.

Martina Hautau: Das hört sich ja sehr paradiesisch an, doch kann man mit der Ausübung seiner Bestimmung auch Geld verdienen?

Alexander Markwirth: Tatsächlich kann man von der Ausübung seiner Bestimmung finanziell gut leben. Häufig verdienen die Menschen damit mehr als mit ihrer bisherigen Tätigkeit. Dennoch fällt es vielen schwer, wenn ihre Bestimmungen ihnen so viel Freude bereitet, einen Preis dafür festzulegen. Zusätzlich nehmen viele ihre Gabe nicht als wertvoll wahr, da sie glauben, auch anderen würde die gleiche Aufgabe so leichtfallen wie ihnen. Dazu kommt noch, dass wir es in unserer Gesellschaft kaum gewohnt sind, für etwas, das auch noch Spaß macht, Geld zu verlangen. Darum übt mancher diese Gabe als Hobby aus. Was ein Hinweis sein kann, aber auch bei der Selbstrecherche in die falsche Richtung führen könnte.

Martina Hautau: Wie erkenne ich meine Gabe?

Alexander Markwirth: Nun wie schon gesagt, ein paar Eckdaten habe ich schon gegeben, doch es ist gut, sich einen Sparringspartner zur Seite zu holen, um eventuell noch etwas viel Größeres zu entdecken.

www.alexandermarkwirth.de



Vom Geldwert zum Sachwert

www.oliverhagen.de/gold



Martina Hautau: Gold gewinnt in Krisenzeiten eine immer höhere Aufmerksamkeit und erlebt dadurch einen Run. Gleichzeitig ist eine dauerhafte Verunsicherung in der Bevölkerung wahrzunehmen. Was braucht es um die Investition in Gold oder Edelmetalle zu verstehen?

Oliver Hagen: Wichtig ist, man sollte es besitzen. Viele denken erst über den Kauf von Gold nach, doch es sollte eigentlich andersrum sein. Jeder sollte erst Gold kaufen und dann abwarten. Das wäre die sinnvollere Reihenfolge.

Martina Hautau: Warum sollte ich erst kaufen? Es gibt den Spruch: "Gold bringt keine Zinsen". Nun, aber wir bekommen jetzt auch schon lange keine Zinsen mehr, sondern müssen sogar mit Negativzinsen rechnen?

Oliver Hagen: Ich sag "Gott sei Dank", gerade weil Gold keine Zinsen bringt, deswegen funktioniert diese Strategie. Es zeigt sich ja seit Jahrhunderten, seit Jahrtausenden das Gold den Wert erhält. Ein natürlicher Inflationsschutz. Im Gegensatz zum Wert des Papiergeldes, dieser verliert zusehends.

Martina Hautau: Was muss ich beachten, wenn ich den Kauf von Gold plane? Nehme ich die bare Münze und verstecke das Gold zuhause?

Oliver Hagen: Es sollte physisch sein, das heißt, ich kann es anfassen. Um die Gewinnmarge zu steigern, gibt es einiges zu beachten, z.B. sollte der Einkauf zu Großhandelskonditionen erfolgen, d.h. man erwirbt das Gold, auch kleiner Stückelungen, zum Kilopreis. Ebenso ist die Lagerstätte für das physische Metall zu beachten.

Martina Hautau: Wo würden Anleger Ihr Gold lagern?

Oliver Hagen: Es gibt Hochsicherheitstresore in Zollfreilagern. Diese befinden sich teilweise auch außerhalb der Eurozone und außerhalb des Bankensystems. Es empfiehlt sich je nach Situation nicht nur Gold, sondern auch Industriemetalle wie Silber, Platin und Palladium zu besitzen.

Martina Hautau: Bei Gold schwingt immer die Bedrohung Enteignung. Das hat es schon gegeben und die Angst ist groß, dass sich das wiederholt. Wie groß ist die Gefahr von Enteignungen?

Oliver Hagen: Diese ist immer noch gegeben. Deswegen sollte man vielleicht außerhalb der Eurozone, außerhalb des Bankensystems auf legale Art und Weise sein Gold oder die Edelmetalle lagern.

Martina Hautau: Nochmal zurück zum Gold. Im Augenblick findet man in den Medien, dass die Staaten ihre Goldreserven steigern, neue Minen und alte Goldbestände entdeckt werden. Und andere sprechen davon, dass der Goldpreis pro Kilo bis auf 50.000,- bis 60.000,- Euro oder mehr ansteigen wird. Sehr gegenläufige Aussagen, wo kann sich ein Anleger orientieren?

Oliver Hagen: Zum einen in der Fachliteratur und die Meinung von Experten einholen, so wie wir es sind, oder in die Vergangenheit schauen und mal recherchieren, welche Krisen, welche Preise bei den Edelmetallen ausgelöst haben. In den letzten 20 Jahren hat Gold, beispielsweise, eine durchschnittliche Wertsteigerung von ca. 20% pro Jahr erfahren.

Martina Hautau: Was wäre ein Tipp, um in der Krise Vermögenssicherung oder Vermögensaufbau zu betreiben?

Oliver Hagen: mit bereits kleinen monatlichen Summen, lassen sich durch den Cost Average Effekt, den Durchschnittskosten-

Effekt, Geldwerte in physische Sachwerte tauschen. Geldwerte werden in naher Zukunft erheblich an Wert verlieren, während die Sachwerte und besonders die Edelmetalle wie Gold, Silber, Platin und Palladium stark an Wert gewinnen. Außerdem können Edelmetalle nicht Pleite gehen. Wer Vermögenssicherung betreiben möchte, kommt an der Edelmetallstrategie ebenso nicht vorbei.



Water of Life Beteiligungsmodell

WATER
OF
LIFE

Liebe AnlegerInnen, sehr geehrte Damen und Herren!

Immer mehr Menschen achten auf bewußte Ernährung – vor allem seit der Covid 19 Pandemie. Trinkwasser ist unser Grundnahrungsmittel Nummer eins. Unsere Vision ist es, gemeinsam hochwertiges Qualitätswasser für die Gesundheit zu den Menschen zu bringen. Mit der Quelle 211 von Water of Life können Sie am Zukunftsmarkt „Trinkwasser“ teilhaben. Water of Life steht für Gesundheit und Prävention. Wir sichern Qualitätswasser, erwerben Quellen, nutzen eine innovative Abfülltechnik und bringen den Menschen das Wasser von der Quelle direkt ins Haus!

Dr. Johannes Pfaffenuemer,
Entrepreneur & CEO Water of Life GmbH

„Sauberes
Trinkwasser
ist für uns ein
Menschenrecht –
weltweit!“

www.wateroflife.at

Strategisch zur Berufung

Anja-Maria Munninger-Poschmann



Bringt Menschen in ihre beste Version:
Anja-Maria Munninger-Poschmann
ist als Top-Expertin etabliert.
Mit ihrer angenehmen
Radiostimme und langjährigen
Erfahrung gibt sie als facettenreiche
Interviewpartnerin spannende
Einblicke in neuzeitliche Bewusstsein-
und Coaching-Methoden mit
eigens entwickelten
Transformationstechniken.

Auch virtuell: Das ganzheitliche Berufungs- & strategische AMA Business Coaching Konzept

Ganz neu und zeitgemäss im vorliegenden COACHING Programm, ist das klare Erkennen der eigenen Berufung. Mithilfe von astrologischen Anlagen/Fakten und der Ermittlungen ihrer wahren Kernwerte (CORE VALUES) & ihrer ureigenen Lebensbestimmung (Purpose of Life/Life Purpose Statement) erfolgen die klaren Schritte für die erfolgreiche Umsetzung ihres optimalen Berufes oder in die eigene Selbständigkeit.

Dieses kraftvolle und einzigartige, ganzheitliche strategische Coaching Konzept basiert auf zwei Stufen und umfasst die Ermittlung des Life Purpose Statement mit eigenem Branding/Slogan (konzeptionelle Botschaft des eigenen Service). Die Besonderheit an diesem ganzen ganzheitlichen strategischen Business/Marketing Coaching zeigt sich unter anderem auch, durch die systemischen Arbeiten und einer hochwirksamen Kombination aus energetischen & mentalen Techniken, um Blockaden/Glaubenssätze des Unterbewusstseins zu transformieren und durch neue kraftvolle Bewusstseinsbilder bzw. Glaubensgrundsätze zu ersetzen.

Jeder von uns hat das natürliche Recht, glücklich und erfüllt zu leben! Jedes Individuum ist mit unterschiedlichen Anlagen, Kräften und Talenten ausgestattet. Für mich gilt es, diese ureigene Essenz gemeinsam mit den Klienten zu entdecken, zu fördern und lebbar zu machen.

Buchungen für Interviews und Beratungen:

www.ama-coaching-concepts.com



Produktivität auf ganzer Linie

Liebe Freunde von Orhideal, liebe Unternehmer.

Die Digitalisierung macht es möglich: Unternehmen aus dem Mittelstand arbeiten effizienter und vernetzter als je zuvor. Dank Automatisierung kann man mit kleinen Teams so viel bewegen wie andere mit 500 Mitarbeitern. Die Kehrseite der Medaille ist, dass Unternehmer und deren Mitarbeiter den Großteil ihrer Zeit im elektromagnetischen Umfeld verbringen, zwischen Funk, Kabeln und allerlei Elektrogeräten. Das gilt auch für das Home-Office, denn oft wird auch in der Freizeit fleißig weiter am Gerät gesessen. So effektiv wir dank dem permanenten Online-Sein arbeiten können, sitzen wir nicht unbedingt kürzer am Bildschirm, leben nicht gesünder und sind oft trotz aller digitalen Möglichkeiten weniger produktiv. Viele Berufstätige klagen über andauernde Müdigkeit und Abgeschlagenheit. Abgesehen davon, dass es wichtig ist, regelmäßig den Ausgleich in der Natur zu suchen, sollte man die elektromagnetische Strahlenbelastung im Arbeits- und Lebensumfeld reduzieren. Ich kann aus eigener Erfahrung sagen, dass sich der Versuch lohnt.

Umwelttechnik Kohl ist Ihr Ansprechpartner, wenn Sie Ihr Umfeld diesbezüglich optimieren bzw. Ihre Mitarbeiter und sich selbst schützen wollen. Fragen Sie bei Markus Kohl nach Ihren Möglichkeiten.

Orhidea Briegel, Herausgeberin

„Zeigen Sie nach außen, dass Sie sich um das Wohl Ihrer Mitarbeiter und Kunden kümmern.“

www.kohl-umwelttechnik.de

Beratungstelefon:
Tel: 06253-8064380



Infoveranstaltung des Monats

INTRINSISCHE WERTE UND

IST MEIN VERMÖGEN
NOCH SICHER BEI
EINFÜHRUNG DES
eEURO?

www.werte.jetzt

Beate Nimsky (Lesen Sie auch die Titelstory) ist die Kapazität für intrinsische Werte, Kompetenz und Lebensweise:
Auf 30 Jahre erfolgreiche Vermittlung intrinsischer Werte kann die OGSA AG (Schweiz) mit ihrer Vorstandsvorsitzenden Beate Nimsky und ihrem Verwaltungsrat Markus Goller im Dienste des Kunden zurückblicken. Nutzen Sie diesen Erfahrungsschatz und verschaffen Sie sich einen Überblick zu den Möglichkeiten, welche intrinsische Werte Ihnen eröffnen. Diese beiden aussergewöhnlichen Menschen verschaffen Ihnen einen Einblick in eine ganz spezielle Art der Vermögenswerte, die „Reinen“ oder „Wahren Werte“.

Mind Change Award GOLD 2020



für Ingrid Hofmann • Alleingesellschafterin der
I. K. Hofmann GmbH, Nürnberg www.hofmann.info

Der „Mind Change Award in Gold wurde als Höhepunkt der Verleihungen an die strahlende Siegerin des Abends vergeben. Ingrid Hofmann, eine Geschäftsfrau, die weiß, was Mind Change bedeutet und ihn schon immer lebt. „So viele Menschen wie möglich in Arbeit bringen“ heißt die Mission von Hofmann Personal. Ein wertebestimmtes Unternehmen, hinter dessen Vorstellungen auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen. Es gehört zu den 5 größten Personalvermittlungs-Unternehmen in Deutschland. Die Preisträgerin zeichnet sich unter anderem durch soziales Engagement wie beispielsweise bei Greuther Fürth, Spenden, Sponsoring aus und hat für ihr zukunftsweisendes Management schon eine Vielzahl von Auszeichnungen erhalten - als bester Arbeitgeber, Top-Personaldienstleister. Auch der Arbeitsschutzpreis, der Qualitätspreis und das Bundesverdienstkreuz gehören zu den Errungenschaften.

Solche Top-Performance kommt nicht von ungefähr. Dazu gehört vor allem das Streben nach permanenter Verbesserung durch viele kleine Neuerungen und dieses im Geschäftsalltag auch nicht aus den Augen zu verlieren... immer zum Wohl der Kunden und der Mitarbeiter. Dazu gehört es auch, die Tochter in die Firma einzubinden, die Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie durch individuelle Lösungen und Arbeitszeitmodelle zu fördern, eine eigene Akademie für Schulungen zu betreiben und vieles mehr. Man muss schon viel für eine permanente Verbesserung und einen Mind Change tun. So hat Ingrid Hofmann diesen goldenen Award verdient: Sie arbeitet nicht nur an einem Change, sie IST der Change und verändert sich und ihr Unternehmen ständig! Wir gratulieren!

Gewinnt die Kür des leidenschaftlichen Changemanagements:

Ingrid Hofmann wurde für ihr erfolgreiches, kontinuierliches Streben nach Verbesserung mit dem Mind Change Award in Gold ausgezeichnet.



Sie sind ein MIND
CHANGE Vorbild?
Award Bewerbung
hier klicken

ORHIDEAL[®] IMAGE Für den Hersteller



FIT FOR FUTURE mit der DIN EN 1090 Zertifizierung

LEISTUNGEN MIT PROFIL - DIN EN 1090 Zertifizierung

EN 1090 Beratung Geers-DL GmbH berät und begleitet Unternehmen erfolgreich hinsichtlich Schweißtechnik, Organisation, Managementsysteme und informiert über neueste Entwicklungen. Dabei kooperieren wir mit den zur Zertifizierung akkreditierten Stellen auf europäischer Ebene. Geers-DL GmbH ist Ihr Ansprechpartner für die Lösung von Aufgaben rund um die Zertifizierung nach DIN EN 1090 und auf Wunsch auch weiterer Managementsysteme wie z.B. die DIN EN ISO 9001. Geers-DL GmbH steht Ihnen als Experte für Lösungen zu dieser Thematik jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen und stellen Ihnen gerne ein individuelles Beratungspaket mit 50 % Förderquote zusammen.

Bei Interesse, fühlen Sie sich frei, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir schicken Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot zu und freuen uns auf ein interessantes und erfolgreiches Projekt mit Ihnen

Herzliche Grüße
Heinz Geers
Ihre Unternehmensberatung GEERS-DL

www.geers-dl.com





WIR BAUEN FÜR SIE! BAUEN SIE AUF UNS!

REFERENZEN

LEISTUNGEN

TEAM

FAIR BLEIBEN

MESSEN & ORTE

AKTUELLES



www.design4expo.de

Nur das Logo?
Für uns zählt
das Gesicht
dahinter...



www.orphideal-
image.com

IMPRESSUM

www.orphideal-image.com

Das Orhideal®-IMAGE Magazin ist ein Cross-Marketing-Projekt der internationalen Marke Orhideal und erscheint monatlich als Gemeinschaftswerbung der beteiligten Unternehmer.

Bezugsquelle: Sonderdrucke monatlich bei beteiligten Unternehmen, bei Verbreitungspartnern in D, A, CH erhältlich. PDF Ausgabe zum Download.

Verbreitungspartner auszugsweise unter: www.image-magazin.com PARTNER je nach Bedarf und Möglichkeiten limitierte Printexemplare, Online-Streuung unbegrenzt in Zeitraum und Menge, über das Podium und den Kiosk

Koordination/ PR-Konzeption:

Orhidea Briegel • Herausgeberin
Orhideal® International
83607 Holzkirchen
www.orphidea.de • www.orphideal.com
Direkt Leitung: 0177 - 3550 112
E-mail: orphidea@orphideal-image.com

Orhideal-Magazin-Sharing® - sich ein Magazin teilen und sich gegenseitig bekannt machen ! So wird ein eigenes Kundenmagazin bezahlbar und optimal verbreitet:

Nach diesem Prinzip verteilen die präsentierten & präsentierenden Unternehmen das IMAGE Magazin als schriftliche Referenz aktiv und ganz persönlich in ihren Wirkungskreisen, an ihre Kunden und Geschäftspartner direkt am Point-of-Sale, durch ihre Vertriebsteams, in ihren Kursen und Seminarunterlagen, auf ihren Messeständen, durch monatlichen Postversand, in ihren Räumlichkeiten, auf ihren Hotelzimmern, auf Veranstaltungen u.v.m. Zur Zeit erreichen wir auf diese persönliche Weise monatlich über 20.000 Unternehmer, Entscheidungsträger und Top-Verdiener in D, A & CH als Multiplikatoren.

Alle Inhalte basieren auf Angaben der empfohlenen Unternehmen. Das Magazin dient dazu, auf Persönlichkeiten und deren Leistungen aufmerksam zu machen. Bedenken Sie: Alle Leistungen, die im Magazin empfohlen werden, können nicht durch die Experten überprüft werden. Empfehlungen bleiben Empfehlungen und sind keine Garantie für die Qualität einzelner Leistungen und Produkte. Für die Richtigkeit der Angaben und Folgen aus der Inanspruchnahme empfohlener Leistungen haften ausschließlich die empfohlenen Unternehmen.

Seitens Orhidea Briegel und der Experten kann keine Haftung übernommen werden. Nachdruck und Kopie - auch auszugsweise -, Aufnahme in Online-Dienste und Internet, Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD usw. nur mit schriftlicher Genehmigung von Orhidea Briegel und der Experten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Die für sich werbenden Unternehmen (Experten) tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelierten Werbemittel. Der Experte stellt Orhidea Briegel im Rahmen seines Kolumnen-Anzeigenauftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können.

Bildnachweis: eingereichte Material der für sich werbenden Unternehmen • Motive von Fotolia.com © IvicaNS, © xy, © Nejron Photo, © alexandre zweiger, © fotodesign-jegg.de, © FrameAngel, © Mopic, © MK-Photo, © JFL Photography, © WavebreakMediaMicro, © icsnaps, © Mopic, © poplasen, © Radoslaw Frankowski

Danke an <http://de.123rf.com/> & Pixabay